

1	Einfamilien-Wohnhäuser, frei stehend
	Ausstattungsstandards für Typ 1.01–1.33.....
1.01	Keller-, Erd-, voll ausgebautes Dachgeschoss.....
1.02	Keller-, Erd-, nicht ausgebautes Dachgeschoss.....
1.03	Keller-, Erdgeschoss, Flachdach.....
1.11	Keller-, Erd-, Obergeschoss, voll ausgebautes Dachgeschoss.....
1.12	Keller-, Erd-, Obergeschoss, nicht ausgebautes Dachgeschoss.....
1.13	Keller-, Erd-, Obergeschoss, Flachdach.....
1.21	Erdgeschoss, voll ausgebautes Dachgeschoss, nicht unterkellert.....
1.22	Erdgeschoss, nicht ausgebautes Dachgeschoss, nicht unterkellert.....
1.23	Erdgeschoss, Flachdach, nicht unterkellert.....
1.31	Erd-, Obergeschoss, voll ausgebautes Dachgeschoss, nicht unterkellert.....
1.32	Erd-, Obergeschoss, nicht ausgebautes Dachgeschoss, nicht unterkellert.....
1.33	Erd-, Obergeschoss, Flachdach, nicht unterkellert.....
2	Einfamilien-Reihenhäuser
	(jeweils unterteilt in Kopfhäuser und Mittelhäuser)
	Ausstattungsstandards für Typ 2.01–2.33.....
2.01	Keller-, Erdgeschoss, voll ausgebautes Dachgeschoss.....
2.02	Keller-, Erdgeschoss, nicht ausgebautes Dachgeschoss.....
2.03	Keller-, Erdgeschoss, Flachdach.....
2.11	Keller-, Erd-, Obergeschoss, voll ausgebautes Dachgeschoss.....
2.12	Keller-, Erd-, Obergeschoss, nicht ausgebautes Dachgeschoss.....
2.13	Keller-, Erd-, Obergeschoss, Flachdach.....
2.21	Erdgeschoss, voll ausgebautes Dachgeschoss, nicht unterkellert.....
2.22	Erdgeschoss, nicht ausgebautes Dachgeschoss, nicht unterkellert.....
2.23	Erdgeschoss, Flachdach, nicht unterkellert.....
2.31	Erd-, Obergeschoss, voll ausgebautes Dachgeschoss, nicht unterkellert.....
2.32	Erd-, Obergeschoss, nicht ausgebautes Dachgeschoss, nicht unterkellert.....
2.33	Erd-, Obergeschoss, Flachdach, nicht unterkellert.....
3	Mehrfamilien-Wohnhäuser
	Ausstattungsstandards für Gebäudetypen 3.11–3.73.....
3.11	Keller-, Erd-, Obergeschoss, voll ausgebautes Dachgeschoss
	Kopfhäuser.....
	Mittelhäuser.....
	Frei stehend.....
3.12	Keller-, Erd-, Obergeschoss, nicht ausgebautes Dachgeschoss
	Kopfhäuser.....
	Mittelhäuser.....
	Frei stehend.....
3.13	Keller-, Erd-, Obergeschoss, Flachdach
	Kopfhäuser.....
	Mittelhäuser.....
	Frei stehend.....
3.21	Keller-, Erdgeschoss, 2 Obergeschosse, voll ausgebautes Dachgeschoss
	Kopfhäuser.....
	Mittelhäuser.....
	Frei stehend.....
3.22	Keller-, Erdgeschoss, 2 Obergeschosse, nicht ausgebautes Dachgeschoss
	Kopfhäuser.....

	Mittelhaus.....	
	Frei stehend.....	
3.23	Keller-, Erdgeschoss, 2 Obergeschosse, Flachdach	
	Kopfhaus.....	
	Mittelhaus.....	
	Frei stehend.....	
3.32	Keller-, Erdgeschoss, 3 Obergeschosse, nicht ausgebautes Dachgeschoss	
	Kopfhaus.....	
	Mittelhaus.....	
	Frei stehend.....	
3.33	Keller-, Erdgeschoss, 3 Obergeschosse, Flachdach	
	Kopfhaus.....	
	Mittelhaus.....	
	Frei stehend.....	
3.42	Keller-, Erdgeschoss, 4 bis 5 Obergeschosse, nicht ausgebautes Dachgeschoss	
	Kopfhaus.....	
	Mittelhaus.....	
	Frei stehend.....	
3.53	Keller-, Erdgeschoss, 5 Obergeschosse, Flachdach	
	Kopfhaus.....	
	Mittelhaus.....	
	Frei stehend.....	
3.73	Keller-, Erdgeschoss, 7 bis 10 Obergeschosse, Flachdach	
	Kopfhaus.....	
	Mittelhaus.....	
	Frei stehend.....	
	Ausstattungsstandards für Typ 4.....	
4	Gemischt genutzte Wohn- und Geschäftshäuser	
	Ausstattungsstandards für Typ 5.1–5.3.....	
5	Verwaltungsgebäude	
5.1	1- bis 2-geschossig, nicht unterkellert, Dach geneigt oder Flachdach.....	
5.2	2- bis 5-geschossig, unterkellert, Dach geneigt oder Flachdach.....	
5.3	6- und mehrgeschossig, Flachdach.....	
	Ausstattungsstandards für Typ 6–7.....	
6	Bankgebäude	
7	Gerichtsgebäude	
	Ausstattungsstandards für Typ 8–10.....	
8	Gemeindezentren, Bürgerhäuser	
9	Saalbauten, Veranstaltungszentren	
10	Vereins- und Jugendheime, Tagesstätten	
	Ausstattungsstandards für Typ 11–14.....	
11	Kindergärten, Kindertagesstätten	
12	Schulen	
13	Berufsschulen	
14	Hochschulen, Universitäten	
	Ausstattungsstandards für Typ 15–16.....	
15	Personal- und Schwesternwohnheime	
16	Altenwohnheime	
	Ausstattungsstandards für Typ 17.....	
17	Allgemeine Krankenhäuser	
	Ausstattungsstandards für Typ 18.....	

18	Hotels	Ausstattungsstandards für Typ 19–20.....
19	Tennishallen	
20	Turn- und Sporthallen	Ausstattungsstandards für Typ 21.....
21	Funktionsgebäude für Sportanlagen	Ausstattungsstandards für Typ 22 und 23.....
22	Hallenbäder	
23	Kur- und Heilbäder	Ausstattungsstandards für Typ 24.....
24	Kirchen, Stadt- und Dorfkirchen, Kapellen	Ausstattungsstandards für Typ 25–27.....
25	Einkaufsmärkte	
26	Kauf- und Warenhäuser	
27	Ausstellungsgebäude	Ausstattungsstandards für Typ 28.1–28.2, 29.....
28	Parkhäuser, Tiefgaragen, Kfz-Stellplätze	
28.1	Mehrgeschossig, offene Ausführung ohne Lüftungsanlage.....	
28.2	Mehrgeschossig, geschlossene Ausführung mit Lüftungsanlage.....	
29	Tiefgaragen	Kfz-Stellplätze.....
		Ausstattungsstandards für Typ 30.1–30.2.....
30	Industriegebäude, Werkstätten	
30.1	Ohne Büro- und Sozialtrakt.....	
30.2	Mit Büro- und Sozialtrakt	
		Ausstattungsstandards für Typ 31.1–31.3.....
31	Lagergebäude	
31.1	Kaltlager	
31.2	Warmlager	
31.3	Warmlager mit Büro- und Sozialtrakt.....	
		Ausstattungsstandards für Typ 32.1–32.2 ¹
32	Reithallen und Pferdeställe	
32.1	Reithallen	
32.2	Pferdeställe	
33	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	
		Ausstattungsstandards für Typ 33.1.1–33.1.4.....
33.1	Rinderställe.....	
33.1.1	Kälberställe.....	
33.1.2	Jungvieh-, Mastbullen- und Milchviehställe ohne Melkstand	
33.1.3	Milchviehställe mit Melkstand und Milchlager	
33.1.4	Melkstand mit Milchlager und Nebenräumen als Einzelgebäude.....	
		Ausstattungsstandards für Typ 33.2.1–33.2.4
33.2	Schweineställe.....	
33.2.1	Ferkelaufzuchtställe	
33.2.2	Mastschweineställe.....	

1 Die Gebäudetypen 32.1 bis 33.4.2 wurden durch die Arbeitsgruppe „Landwirtschaftliche NHK 2000“ erarbeitet. Dieser Arbeitsgruppe gehörten je ein Vertreter der Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft, der Hessischen und der Niedersächsischen Landgesellschaft, ein ö.b.v. Sachverständiger, ein Architekt und Vertreter des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen (BMVWB) an (vgl. GuG 2001, 326).

33.2.3	Zuchtschweinställe (Deck-, Warte- und Abferkelbereich)
33.2.4	Abferkelställe als Einzelgebäude
	Ausstattungsstandards für Typ 33.3.1–33.3.4.....
33.3	Geflügelställe
33.3.1	Mastgeflügel, Bodenhaltung (Hähnchen, Puten, Gänse)
33.3.2	Legehennen, Bodenhaltung.....
33.3.3	Legehennen, Volierenhaltung
33.3.4	Legehennen, Käfighaltung
	Ausstattungsstandards für Typ 33.4.1–33.4.2.....
33.4	Landwirtschaftliche Mehrzweckhallen, Scheunen
33.4.1	Landwirtschaftliche Mehrzweckhallen
33.4.2	Scheunen ohne Stallteil

Einfamilien-Wohnhäuser, frei stehend

Typ 1.01–1.33

Ausstattungsstandard				
Kostengruppe	einfach	mittel	gehoben	stark gehoben
Fassade <i>Anteil: 11 %</i>	Mauerwerk mit Putz oder Fugenglattstrich und Anstrich	Wärmedämmputz, Wärmedämmverbundsystem, Sichtmauerwerk mit Fugenglattstrich, mittlerer Wärmedämmstandard	Verblendmauerwerk, Metallbekleidung, Vorhangfassade, hoher Wärmedämmstandard	Naturstein
Fenster <i>Anteil: 14 %</i>	Holz, Einfachverglasung	Kunststoff, Rollläden, Isolierverglasung	Aluminium, Sprossenfenster, Sonnenschutzvorrichtung, Wärmeschutzverglasung	raumhohe Verglasung, große Schiebeelemente, elektr. Rollläden, Schallschutzverglasung
Dächer <i>Anteil: 15 %</i>	Betondachpfannen (untere Preisklasse), Bitumen-, Kunststofffolienabdichtung keine Wärmedämmung	Betondachpfannen (gehobene Preisklasse), mittlerer Wärmedämmstandard	Tondachpfannen, Schiefer-, Metalleindeckung, hoher Wärmedämmstandard	große Anzahl von Oberlichtern, Dachaus- und Dachaufbauten mit hohem Schwierigkeitsgrad Dachausschnitte in Glas
Sanitär <i>Anteil: 13 %</i>	1 Bad mit WC, Installation auf Putz	1 Bad mit Dusche und Badewanne, Gäste-WC Installation unter Putz	1–2 Bäder Gäste-WC	mehrere großzügige Bäder, tw. Bidet, Whirlpool, Gäste-WC
Innenwandbekleidung der Nassräume <i>Anteil: 6 %</i>	Ölfarbanstrich, Fliesensockel (1,50 m)	Fliesen (2,00 m)	Fliesen raumhoch, großformatige Fliesen	Naturstein, aufwendige Verlegung
Bodenbeläge <i>Anteil: 8 %</i>	Holzdielen, Nadelfilz, Linoleum, PVC (untere Preisklasse) Nassräume: PVC, Fliesen	Teppich, PVC, Fliesen, Linoleum (mittlere Preisklasse) Nassräume: Fliesen	Fliesen, Parkett, Betonwerkstein Nassräume: großformatige Fliesen	Naturstein, aufwendige Verlegung Nassräume: Naturstein
Innentüren <i>Anteil: 11 %</i>	Füllungstüren, Türblätter und Zargen gestrichen, Stahlzargen	Kunststoff-/Holztürblätter, Holz zargen, Glastür ausschnitte	Türblätter mit Edelholzfurnier, Glastüren, Holz zargen	massivere Ausführung, Einbruchschutz
Heizung <i>Anteil: 15 %</i>	Einzelöfen, elektrische Speicherheizung, Boiler für Warmwasser	Mehrraum-Warmluft-Kachelöfen, Zentralheizung mit Radiatoren (Schwerkraft-heizung)	Zentralheizung/Pumpenheizung mit Flachheizkörpern oder Fußbodenheizung, Warmwasserbereitung zentral	Zentralheizung und Fußbodenheizung, Klimaanlage, Solaranlagen
Elektroinstallation <i>Anteil: 7 %</i>	je Raum 1 Lichtauslass und 1–2 Steckdosen, Installation tlw. auf Putz	je Raum 1–2 Lichtauslässe und 2–3 Steckdosen, Installation unter Putz	je Raum mehrere Lichtauslässe und Steckdosen, informationstechnische Anlagen	aufwendige Installation, Sicherheitseinrichtungen

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

16 %

Gesamtnutzungsdauer

60 bis 100 Jahre

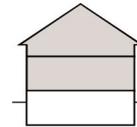
Einfamilien-Wohnhäuser, frei stehend

Typ 1.01–1.03

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

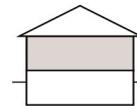
NHK 2000
WERTR

Ausstattungsstandards, Baunebenkosten und Gesamtnutzungsdauer
für diese Gebäudetypen siehe Tabelle „Ausstattungsstandards“



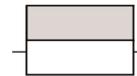
Typ 1.01 Keller-, Erdgeschoss, voll ausgebautes Dachgeschoss

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,85 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	410–425	430–440	440–475	475–500	505–530	535–580	580
mittel	470–485	490–500	500–540	540–575	575–605	610–660	660
gehoben	540–560	565–580	580–625	625–660	665–700	700–760	760
stark gehoben	740–765	770–785	790–850	855–900	905–955	955–1035	1040



Typ 1.02 Keller-, Erdgeschoss, nicht ausgebautes Dachgeschoss

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,70 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	340–350	355–360	365–390	390–415	415–435	440–475	475
mittel	385–400	400–410	415–440	445–470	470–495	500–540	540
gehoben	440–455	460–470	470–505	510–540	540–570	575–620	625
stark gehoben	590–610	615–625	630–675	680–715	720–760	760–825	830



Typ 1.03 Keller-, Erdgeschoss, Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,90 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	420–435	440–450	450–485	485–515	515–545	550–595	595
mittel	475–490	495–505	505–545	550–580	580–615	615–665	670
gehoben	535–555	560–570	575–615	620–650	655–690	690–750	750
stark gehoben	695–720	725–740	740–800	800–850	850–895	900–975	975

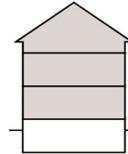
Einfamilien-Wohnhäuser, frei stehend

Typ 1.11–1.13

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

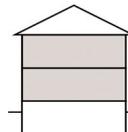
NHK 2000
WERTR

Ausstattungsstandards, Baunebenkosten und Gesamtnutzungsdauer
für diese Gebäudetypen siehe Tabelle „Ausstattungsstandards“



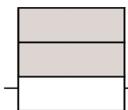
Typ 1.11 Keller-, Erd-, Obergeschoss, voll ausgebautes Dachgeschoss

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	445–460	465–475	475–505	510–540	545–575	575–625	625
mittel	515–530	535–545	550–585	590–625	630–660	660–720	720
gehoben	615–640	640–655	655–700	705–750	750–790	790–865	865
stark gehoben	780–810	810–830	835–890	895–950	955–1000	1005–1095	1100



Typ 1.12 Keller-, Erd-, Obergeschoss, nicht ausgebautes Dachgeschoss

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,90 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	400–415	420–425	430–455	460–485	490–515	515–560	565
mittel	465–480	480–490	490–525	530–565	565–595	595–645	650
gehoben	555–575	580–590	590–635	635–675	675–715	715–775	780
stark gehoben	705–730	730–745	750–800	805–855	860–900	905–985	990



Typ 1.13 Keller-, Erd-, Obergeschoss, Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	435–450	455–465	470–495	500–530	535–560	565–610	615
mittel	505–520	525–535	535–575	575–615	615–645	650–705	705
gehoben	605–625	630–640	645–685	690–735	735–775	775–845	850
stark gehoben	765–795	795–810	815–875	875–930	935–980	985–1070	1075

Einfamilien-Wohnhäuser, frei stehend

Typ 1.21–1.23

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

NHK 2000
WERTR

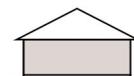
Ausstattungsstandards, Baunebenkosten und Gesamtnutzungsdauer
für diese Gebäudetypen siehe Tabelle „Ausstattungsstandards“

Typ 1.21 Erdgeschoss, voll ausgebautes Dachgeschoss, nicht unterkellert



Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,90 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	490–510	510–520	525–565	570–600	600–635	635–690	690
mittel	555–580	580–590	590–640	640–675	680–715	715–780	780
gehoben	665–690	695–710	710–765	770–810	815–860	865–935	940
stark gehoben	905–940	945–960	965–1040	1045–1105	1110–1165	1170–1270	1275

Typ 1.22 Erdgeschoss, nicht ausgebautes Dachgeschoss, nicht unterkellert



Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,70 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	375–390	395–400	405–430	435–455	460–485	490–525	530
mittel	435–450	450–460	465–495	500–525	525–560	565–605	610
gehoben	520–535	540–555	560–595	600–630	635–675	675–730	730
stark gehoben	685–710	710–725	730–780	785–830	830–885	885–955	960

Typ 1.23 Erdgeschoss, Flachdach, nicht unterkellert



Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 3,05 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	615–640	645–650	655–710	710–755	755–795	795–865	870
mittel	705–735	735–750	755–820	820–865	870–910	915–990	995
gehoben	835–870	870–890	890–965	965–1020	1025–1075	1080–1175	1175
stark gehoben	1065–1115	1120–1140	1140–1235	1235–1305	1310–1385	1385–1505	1505

Einfamilien-Wohnhäuser, frei stehend

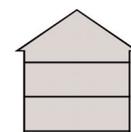
Typ 1.31–1.33

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten) entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993 einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

**NHK 2000
WERTR**

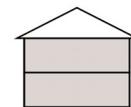
Ausstattungsstandards, Baunebenkosten und Gesamtnutzungsdauer für diese Gebäudetypen siehe Tabelle „Ausstattungsstandards“

Typ 1.31 Erd-, Obergeschoss, voll ausgebautes Dachgeschoss, nicht unterkellert



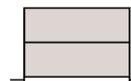
Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	475–490	495–500	505–540	545–580	580–615	615–665	670
mittel	550–565	570–580	580–625	630–665	665–705	705–765	765
gehoben	655–680	680–695	695–750	750–800	800–845	850–920	920
stark gehoben	835–860	865–880	885–950	955–1010	1015–1075	1075–1165	1170

Typ 1.32 Erd-, Obergeschoss, nicht ausgebautes Dachgeschoss, nicht unterkellert



Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,85 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	410–425	430–445	445–480	480–505	510–535	540–585	585
mittel	475–490	495–510	515–550	555–585	590–620	620–670	675
gehoben	570–590	595–615	615–660	665–700	705–740	745–805	810
stark gehoben	725–755	755–780	780–835	840–890	895–940	945–1020	1025

Typ 1.33 Erd-, Obergeschoss, Flachdach, nicht unterkellert



Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 3,05 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	495–515	515–525	525–565	570–600	605–635	640–695	695
mittel	570–590	595–605	610–650	655–690	695–730	735–795	800
gehoben	680–710	710–725	730–780	785–830	835–880	880–960	960
stark gehoben	865–900	905–920	925–990	995–1050	1055–1115	1120–1215	1215

Einfamilien-Reihenhäuser

Typ 2.01–2.33

Ausstattungsstandard		
Kostengruppe	einfach	mittel
Fassade <i>Anteil: 11 %</i>	Mauerwerk mit Putz oder Fugenglattstrich und Anstrich	Wärmedämmputz, Wärmedämmverbundsystem, mittlerer Wärmedämmstandard
Fenster <i>Anteil: 14 %</i>	Holz, Einfachverglasung	Kunststoff, Rollläden, Isolierverglasung
Dächer <i>Anteil: 15 %</i>	Betondachpfannen (untere Preisklasse), Bitumen-, Kunststofffolienabdichtung	Betondachpfannen (gehobene Preisklasse), mittlerer Wärmedämmstandard
Sanitär <i>Anteil: 13 %</i>	1 Bad mit WC, Gäste-WC Installation tw. auf Putz	1–2 Bäder, Gäste-WC Installation unter Putz
Innenwandbekleidung der Nassräume <i>Anteil: 6 %</i>	Ölfarbanstrich, Fliesensockel (1,50 m)	Fliesen (2,00 m)
Bodenbeläge <i>Anteil: 8 %</i>	Holzdielen, Nadelfilz, Linoleum, PVC (untere Preisklasse) Nassräume: PVC, Fliesen	Teppich, PVC, Fliesen, Parkett, Linoleum (mittlere Preisklasse) Nassräume: Fliesen
Innentüren <i>Anteil: 11 %</i>	Füllungstüren, Türblätter und Zargen gestrichen, Stahlzargen	Kunststoff-/Holztürblätter, Holzzargen, Glastürausschnitte
Heizung <i>Anteil: 15 %</i>	Einzelöfen, elektrische Speicherheizung, Boiler für Warmwasser	Zentralheizung, Warmwasserbereitung zentral
Elektroinstallation <i>Anteil: 7 %</i>	je Raum 1 Lichtauslass und 1–2 Steckdosen, Installation tw. auf Putz	je Raum 1–2 Lichtauslässe und 2–3 Steckdosen, Installation unter Putz

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

14 %

Gesamtnutzungsdauer

60 bis 100 Jahre

Einfamilien-Reihenhäuser

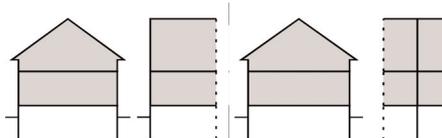
Typ 2.01–2.03

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

**NHK 2000
WERTR**

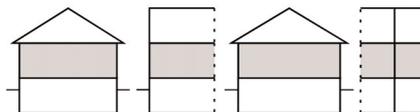
Ausstattungsstandards, Baunebenkosten und Gesamtnutzungsdauer
für diese Gebäudetypen siehe Tabelle „Ausstattungsstandards“

Typ 2.01 Keller-, Erdgeschoss, voll ausgebautes Dachgeschoss



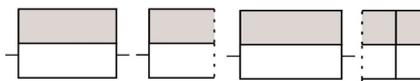
Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,85 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
Kopfhaus einfach	445–465	470–480	480–515	520–545	550–580	585–630	635
Kopfhaus mittel	470–495	500–510	510–550	555–580	585–620	620–670	675
Mittelhaus einfach	440–460	465–470	475–510	510–535	540–575	575–625	625
Mittelhaus mittel	465–490	490–500	505–540	545–570	575–610	610–660	665

Typ 2.02 Keller-, Erdgeschoss, nicht ausgebautes Dachgeschoss



Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,70 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
Kopfhaus einfach	405–425	425–435	440–470	475–495	500–530	530–575	580
Kopfhaus mittel	435–455	460–470	470–505	510–530	535–570	570–620	620
Mittelhaus einfach	400–420	420–430	435–465	465–490	495–520	525–570	570
Mittelhaus mittel	430–450	455–465	465–500	500–530	530–565	565–610	615

Typ 2.03 Keller-, Erdgeschoss, Flachdach



Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,90 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
Kopfhaus einfach	455–480	480–490	495–530	535–560	565–595	600–650	650
Kopfhaus mittel	480–505	505–520	520–560	565–590	595–630	630–685	685
Mittelhaus einfach	450–475	475–485	490–525	525–555	560–590	595–640	645
Mittelhaus mittel	475–500	500–510	515–555	560–585	585–620	625–675	680

Einfamilien-Reihenhäuser

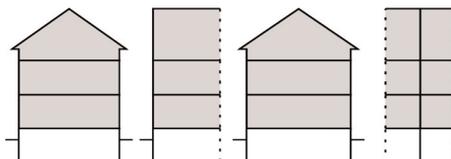
Typ 2.11–2.13

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

**NHK 2000
WERTR**

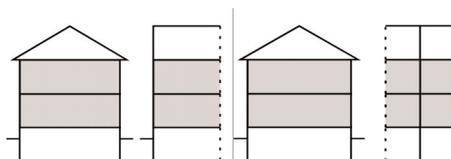
Ausstattungsstandards, Baunebenkosten und Gesamtnutzungsdauer
für diese Gebäudetypen siehe Tabelle „Ausstattungsstandards“

**Typ 2.11 Keller-, Erd-,
Obergeschoss,
voll ausgebautes
Dachgeschoss**



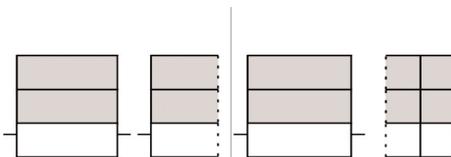
Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
Kopfhhaus einfach	510–535	535–550	555–595	595–625	625–665	670–725	725
Kopfhhaus mittel	530–560	565–580	580–625	625–655	655–700	700–760	760
Mittelhaus einfach	505–530	535–545	550–590	590–620	620–660	665–720	720
Mittelhaus mittel	530–560	560–575	575–620	620–650	650–695	695–755	755

**Typ 2.12 Keller-, Erd-,
Obergeschoss,
nicht ausgebautes
Dachgeschoss**



Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,90 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
Kopfhhaus einfach	470–495	500–510	510–550	555–580	580–620	620–670	675
Kopfhhaus mittel	490–515	515–530	530–570	575–600	600–640	645–695	700
Mittelhaus einfach	470–495	495–505	505–545	550–575	575–615	615–665	670
Mittelhaus mittel	485–510	515–525	525–565	570–595	595–635	640–690	695

**Typ 2.13 Keller-, Erd-,
Obergeschoss,
Flachdach**



Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
Kopfhhaus einfach	515–540	540–555	560–600	605–630	630–675	675–730	735
Kopfhhaus mittel	540–570	570–585	585–630	630–660	660–705	710–765	770
Mittelhaus einfach	510–535	540–550	555–595	600–625	630–670	670–725	730
Mittelhaus mittel	535–565	570–580	580–625	625–655	655–700	705–760	765

Einfamilien-Reihenhäuser

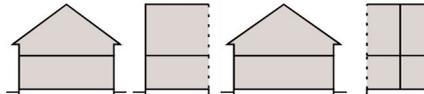
Typ 2.21–2.23

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

NHK 2000
WERTR

Ausstattungsstandards, Baunebenkosten und Gesamtnutzungsdauer
für diese Gebäudetypen siehe Tabelle „Ausstattungsstandards“

**Typ 2.21 Erdgeschoss,
voll ausgebautes
Dachgeschoss,
nicht unterkellert**



Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,90 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
Kopfhäus einfach	550–580	580–595	595–640	645–670	675–720	720–780	785
Kopfhäus mittel	585–620	620–635	635–685	685–720	720–765	770–835	840
Mittelhaus einfach	540–570	570–585	585–630	630–660	660–705	710–765	770
Mittelhaus mittel	575–605	610–625	625–670	675–705	705–780	780–820	825

**Typ 2.22 Erdgeschoss,
nicht ausgebautes
Dachgeschoss,
nicht unterkellert**



Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,70 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
Kopfhäus einfach	510–535	535–550	555–595	595–625	625–665	670–725	725
Kopfhäus mittel	555–585	585–600	600–645	650–675	680–725	725–785	790
Mittelhaus einfach	500–525	525–540	540–585	585–610	615–655	655–710	715
Mittelhaus mittel	545–575	575–590	590–635	640–665	670–710	715–775	775

**Typ 2.23 Erdgeschoss,
Flachdach,
nicht unterkellert**



Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 3,05 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
Kopfhäus einfach	575–605	610–625	625–670	675–705	705–755	755–820	825
Kopfhäus mittel	615–650	650–665	670–720	720–755	755–805	810–880	880
Mittelhaus einfach	570–600	600–615	615–660	665–695	695–740	745–805	810
Mittelhaus mittel	610–640	645–660	660–710	715–745	750–795	800–870	870

Einfamilien-Reihenhäuser

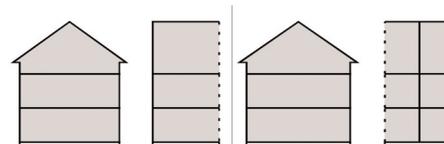
Typ 2.31–2.33

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

NHK 2000
WERTR

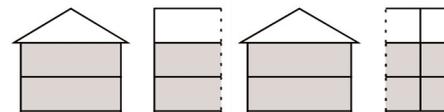
Ausstattungsstandards, Baunebenkosten und Gesamtnutzungsdauer
für diese Gebäudetypen siehe Tabelle „Ausstattungsstandards“

Typ 2.31 Erd-, Obergeschoss,
voll ausgebautes
Dachgeschoss,
nicht unterkellert



Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
Kopfhhaus einfach	540–570	575–585	590–635	635–665	665–710	710–770	775
Kopfhhaus mittel	575–605	605–620	620–670	670–700	705–750	750–815	820
Mittelhaus einfach	535–565	570–580	585–625	630–655	660–705	705–765	765
Mittelhaus mittel	570–600	600–615	615–660	665–695	695–740	745–805	810

Typ 2.32 Erd-, Obergeschoss,
nicht ausgebautes
Dachgeschoss,
nicht unterkellert



Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,85 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
Kopfhhaus einfach	485–510	515–525	525–570	570–595	595–635	640–690	695
Kopfhhaus mittel	510–535	535–550	555–595	595–625	625–665	670–725	725
Mittelhaus einfach	480–505	505–520	520–560	565–590	590–630	630–685	685
Mittelhaus mittel	500–525	530–540	545–585	590–615	615–655	660–715	715

Typ 2.33 Erd-, Obergeschoss,
Flachdach,
nicht unterkellert



Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 3,05 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
Kopfhhaus einfach	585–615	615–630	635–680	685–715	715–765	765–830	835
Kopfhhaus mittel	610–640	645–660	660–710	715–745	750–795	800–870	870
Mittelhaus einfach	575–605	610–625	625–670	675–705	705–755	755–820	825
Mittelhaus mittel	605–635	635–650	655–705	705–735	740–790	790–860	860

Mehrfamilien-Wohnhäuser

Typ 3.11–3.73

Ausstattungsstandard			
Kostengruppe	einfach	mittel	gehoben
Fassade <i>Anteil: 11 %</i>	Mauerwerk mit Putz oder Fugenglattstrich und Anstrich	Wärmedämmputz, Wärmedämmverbundsystem, Sichtmauerwerk mit Fugenglattstrich und Anstrich, mittlerer Wärmedämmstandard	Verblendmauerwerk, Metallbekleidung, Vorhangfassade, hoher Wärmedämmstandard
Fenster <i>Anteil: 14 %</i>	Holz, Einfachverglasung	Kunststoff, Isolierverglasung	Aluminium, Rollläden, Sonnenschutzvorrichtungen, Wärmeschutzverglasung, aufwendige Fensterkonstruktionen
Dächer <i>Anteil: 15 %</i>	Betondachpfannen (untere Preisklasse), Bitumen-, Kunststofffolienabdichtung	Betondachpfannen (gehobene Preisklasse), mittlerer Wärmedämmstandard	Tondachpfannen, Schiefer-, Metalleindeckung, hoher Wärmedämmstandard
Sanitär <i>Anteil: 13 %</i>	1 Bad mit WC, Installation auf Putz	1 Bad mit WC, Gäste-WC, Installation unter Putz	1 Bad mit Dusche und Badewanne, Gäste-WC
Innenwandbekleidung der Nassräume <i>Anteil 6 %</i>	Ölfarbanstrich	Fliesensockel (1,50 m)	Fliesen raumhoch
Bodenbeläge <i>Anteil: 8 %</i>	Holzdielen, Nadelfilz, Linoleum, PVC (untere Preisklasse) Nassräume: PVC, Fliesen	Teppich, PVC, Fliesen, Linoleum (mittlere Preisklasse) Nassräume: Fliesen	großformatige Fliesen, Parkett, Betonwerkstein Nassräume: großformatige Fliesen
Innentüren <i>Anteil: 11 %</i>	Füllungstüren, Türblätter und Zargen gestrichen	Kunststoff-/Holztürblätter, Stahlzargen	Türblätter mit Edelholzfurnier, Glastüren, Holz zargen
Heizung <i>Anteil: 15 %</i>	Einzelöfen, elektrische Speicherheizung, Boiler für Warmwasser	Mehrraum-Warmluftkachelöfen, Zentralheizung mit Radiatoren (Schwerkraftheizung)	Zentralheizung/Pumpenheizung mit Flachheizkörpern, Warmwasserbereitung zentral
Elektroinstallation <i>Anteil: 7 %</i>	je Raum 1 Lichtauslass und 1–2 Steckdosen, Installation auf Putz	je Raum 1–2 Lichtauslässe und 2–3 Steckdosen, Installation unter Putz	aufwendige Installation, informationstechnische Anlagen

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

14 %

Gesamtnutzungsdauer

60 bis 80 Jahre

Mehrfamilien-Wohnhäuser

Typ 3.11

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

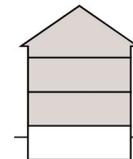
NHK 2000
WERTR

Ausstattungsstandards, Baunebenkosten und Gesamtnutzungsdauer
für diese Gebäudetypen siehe Tabelle „Ausstattungsstandards“

Korrekturfaktoren

bezüglich der Grundrissart und der durchschnittlichen Wohnungsgröße

(C) Grundrissart	– Einspänner	1,05
	– Zweispänner	1,00
	– Dreispänner	0,97
	– Vierspänner	0,95
(D) Wohnungsgröße	– von 50 m ² BGF/WE = 35 m ² WF/WE	1,10
	– von 70 m² BGF/WE = 50 m² WF/WE	1,00
	– von 135 m ² BGF/WE = 100 m ² WF/WE	0,85



Typ 3.11 Keller-, Erd-, Obergeschoss, voll ausgebautes Dachgeschoss

KOPFHAUS

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	495–520	520–535	535–575	580–605	605–645	650–705	705
mittel	510–540	540–550	555–595	600–625	625–670	670–730	730
gehoben	560–590	590–605	610–655	655–685	685–735	740–800	800

MITTELHAUS

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	490–515	515–530	530–570	570–595	600–640	640–695	700
mittel	505–530	535–545	550–590	590–620	620–660	665–720	725
gehoben	555–585	585–600	600–645	650–680	680–730	730–790	795

FREI STEHEND

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	500–530	530–545	545–585	590–615	615–655	660–715	720
mittel	520–545	550–565	565–605	610–635	640–680	680–740	745
gehoben	570–600	600–615	615–665	665–700	700–745	750–810	815

Mehrfamilien-Wohnhäuser

Typ 3.12

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

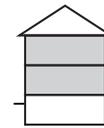
NHK 2000
WERTR

Ausstattungsstandards, Baunebenkosten und Gesamtnutzungsdauer
für diese Gebäudetypen siehe Tabelle „Ausstattungsstandards“

Korrekturfaktoren

bezüglich der Grundrissart und der durchschnittlichen Wohnungsgröße

(C) Grundrissart	– Einspänner	1,05
	– Zweispänner	1,00
	– Dreispänner	0,97
	– Vierspänner	0,95
(D) Wohnungsgröße	– von 50 m ² BGF/WE = 35 m ² WF/WE	1,10
	– von 70 m² BGF/WE = 50 m² WF/WE	1,00
	– von 135 m ² BGF/WE = 100 m ² WF/WE	0,85



Typ 3.12 Keller-, Erd-, Obergeschoss, nicht ausgebautes Dachgeschoss

KOPFHAUS

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,90 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	450–475	475–490	490–525	530–550	555–590	595–640	645
mittel	470–490	495–505	505–545	545–570	575–610	615–665	665
gehoben	515–540	540–555	555–600	600–625	630–670	675–730	735

MITTELHAUS

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,90 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	445–470	470–480	485–520	520–545	550–585	585–635	635
mittel	465–490	490–500	505–540	545–565	570–610	615–660	660
gehoben	510–535	535–550	550–590	595–620	625–665	665–725	725

FREI STEHEND

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,90 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	460–485	485–495	500–535	540–560	565–600	605–655	655
mittel	475–500	505–515	515–555	555–580	585–620	625–675	680
gehoben	520–550	550–565	565–610	610–635	640–680	685–745	745

Mehrfamilien-Wohnhäuser

Typ 3.13

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

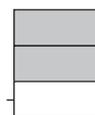
NHK 2000
WERTR

Ausstattungsstandards, Baunebenkosten und Gesamtnutzungsdauer
für diese Gebäudetypen siehe Tabelle „Ausstattungsstandards“

Korrekturfaktoren

bezüglich der Grundrissart und der durchschnittlichen Wohnungsgröße

(C) Grundrissart	– Einspänner	1,05
	– Zweispänner	1,00
	– Dreispänner	0,97
	– Vierspänner	0,95
(D) Wohnungsgröße	– von 50 m ² BGF/WE = 35 m ² WF/WE	1,10
	– von 70 m² BGF/WE = 50 m² WF/WE	1,00
	– von 135 m ² BGF/WE = 100 m ² WF/WE	0,85



Typ 3.13 Keller-, Erd-, Obergeschoss, Flachdach

KOPFHAUS

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	545–585	585–610	615–655	655–715	715
mittel	–	–	560–605	605–635	635–675	680–740	740
gehoben	–	–	615–665	665–700	700–745	750–810	815

MITTELHAUS

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	540–575	580–605	610–650	650–705	710
mittel	–	–	555–600	600–625	630–670	675–730	735
gehoben	–	–	610–655	660–690	690–740	740–805	805

FREI STEHEND

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	555–595	595–620	625–665	670–725	730
mittel	–	–	570–615	615–645	645–690	690–750	755
gehoben	–	–	625–675	675–710	710–760	760–825	825

Mehrfamilien-Wohnhäuser

Typ 3.21

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

**NHK 2000
WERTR**

Ausstattungsstandards, Baunebenkosten und Gesamtnutzungsdauer
für diese Gebäudetypen siehe Tabelle „Ausstattungsstandards“

Korrekturfaktoren

bezüglich der Grundrissart und der durchschnittlichen Wohnungsgröße

(C) Grundrissart	– Einspänner	1,05
	– Zweispänner	1,00
	– Dreispänner	0,97
	– Vierspänner	0,95
(D) Wohnungsgröße	– von 50 m ² BGF/WE = 35 m ² WF/WE	1,10
	– von 70 m² BGF/WE = 50 m² WF/WE	1,00
	– von 135 m ² BGF/WE = 100 m ² WF/WE	0,85



Typ 3.21 Keller-, Erdgeschoss, 2 Obergeschosse, voll ausgebautes Dachgeschoss

KOPFHAUS

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	510–540	540–550	555–595	600–625	625–670	670–730	730
mittel	535–565	565–580	580–625	625–655	655–705	705–765	765
gehoben	580–610	615–630	630–680	680–715	715–765	765–830	830

MITTELHAUS

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	505–530	535–545	550–590	590–620	620–660	665–720	725
mittel	530–560	560–575	575–620	620–650	650–695	700–755	760
gehoben	575–605	605–620	625–670	670–705	705–755	755–820	820

FREI STEHEND

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	520–545	550–560	565–605	610–635	640–680	680–740	745
mittel	545–575	575–590	595–635	640–670	670–715	720–780	780
gehoben	590–625	625–640	640–690	695–725	730–775	780–845	845

Mehrfamilien-Wohnhäuser

Typ 3.22

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

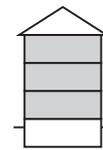
NHK 2000
WERTR

Ausstattungsstandards, Baunebenkosten und Gesamtnutzungsdauer
für diese Gebäudetypen siehe Tabelle „Ausstattungsstandards“

Korrekturfaktoren

bezüglich der Grundrissart und der durchschnittlichen Wohnungsgröße

(C) Grundrissart	– Einspänner	1,05
	– Zweispänner	1,00
	– Dreispänner	0,97
	– Vierspänner	0,95
(D) Wohnungsgröße	– von 50 m ² BGF/WE = 35 m ² WF/WE	1,10
	– von 70 m² BGF/WE = 50 m² WF/WE	1,00
	– von 135 m ² BGF/WE = 100 m ² WF/WE	0,85



Typ 3.22 Keller-, Erdgeschoss, 2 Obergeschosse,
nicht ausgebauten Dachgeschoss

KOPFHAUS

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,90 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	470–490	495–505	505–545	545–570	575–610	615–665	665
mittel	490–525	525–530	530–570	575–600	600–640	645–700	700
gehoben	530–560	560–575	580–620	625–650	655–700	700–760	760

MITTELHAUS

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,90 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	460–485	490–500	500–540	540–565	565–605	605–655	660
mittel	485–510	515–525	525–565	570–590	595–635	635–690	690
gehoben	525–555	555–565	570–605	615–640	645–685	690–750	750

FREI STEHEND

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,90 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	475–500	505–515	515–555	555–580	585–620	625–675	680
mittel	500–525	525–540	540–580	585–610	610–650	655–710	715
gehoben	540–570	570–585	585–630	635–660	665–710	710–770	775

Mehrfamilien-Wohnhäuser

Typ 3.23

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

**NHK 2000
WERTR**

Ausstattungsstandards, Baunebenkosten und Gesamtnutzungsdauer
für diese Gebäudetypen siehe Tabelle „Ausstattungsstandards“

Korrekturfaktoren

bezüglich der Grundrissart und der durchschnittlichen Wohnungsgröße

(C) Grundrissart	– Einspänner	1,05
	– Zweispänner	1,00
	– Dreispänner	0,97
	– Vierspänner	0,95
(D) Wohnungsgröße	– von 50 m ² BGF/WE = 35 m ² WF/WE	1,10
	– von 70 m² BGF/WE = 50 m² WF/WE	1,00
	– von 135 m ² BGF/WE = 100 m ² WF/WE	0,85



Typ 3.23 Keller-, Erdgeschoss, 2 Obergeschosse, Flachdach

KOPFHAUS

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	560–605	605–635	635–675	680–740	740
mittel	–	–	590–635	635–665	670–715	715–775	780
gehoben	–	–	640–690	690–725	725–775	775–840	845

MITTELHAUS

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	555–600	600–625	630–675	675–730	735
mittel	–	–	585–630	630–660	660–710	710–770	770
gehoben	–	–	635–680	680–715	720–765	770–830	835

FREI STEHEND

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	570–615	615–645	645–690	690–750	755
mittel	–	–	600–645	650–680	680–730	730–790	795
gehoben	–	–	650–705	705–735	740–790	790–855	860

Mehrfamilien-Wohnhäuser

Typ 3.32

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

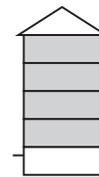
NHK 2000
WERTR

Ausstattungsstandards, Baunebenkosten und Gesamtnutzungsdauer
für diese Gebäudetypen siehe Tabelle „Ausstattungsstandards“

Korrekturfaktoren

bezüglich der Grundrissart und der durchschnittlichen Wohnungsgröße

(C) Grundrissart	– Einspänner	1,05
	– Zweispänner	1,00
	– Dreispänner	0,97
	– Vierspänner	0,95
(D) Wohnungsgröße	– von 50 m ² BGF/WE = 35 m ² WF/WE	1,10
	– von 70 m² BGF/WE = 50 m² WF/WE	1,00
	– von 135 m ² BGF/WE = 100 m ² WF/WE	0,85



**Typ 3.32 Keller-, Erdgeschoss, 3 Obergeschosse,
nicht ausgebauten Dachgeschoss**

KOPFHAUS

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,90 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	480–505	505–520	520–560	560–585	590–625	630–680	685
mittel	505–530	530–545	545–585	590–615	615–655	660–715	720
gehoben	545–575	575–590	595–635	640–670	670–715	720–780	780
Großblock- und Plattenbauweise Typ IW 62				540–550	Baujahre 1961–1971		

MITTELHAUS

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,90 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	475–500	500–510	515–555	555–580	580–620	620–675	675
mittel	495–525	525–535	540–580	580–610	610–650	650–710	710
gehoben	540–570	575–585	590–635	635–665	665–710	715–775	775
Großblock- und Plattenbauweise Typ IW 62				535–545	Baujahre 1961–1971		

FREI STEHEND

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,90 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	490–515	515–530	530–570	570–595	600–640	640–695	700
mittel	510–540	540–550	555–595	600–625	625–670	670–730	730
gehoben	555–585	585–600	600–645	650–680	680–730	730–790	795

Mehrfamilien-Wohnhäuser

Typ 3.33

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

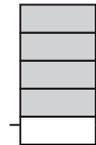
NHK 2000
WERTR

Ausstattungsstandards, Baunebenkosten und Gesamtnutzungsdauer
für diese Gebäudetypen siehe Tabelle „Ausstattungsstandards“

Korrekturfaktoren

bezüglich der Grundrissart und der durchschnittlichen Wohnungsgröße

(C) Grundrissart	– Einspänner	1,05
	– Zweispänner	1,00
	– Dreispänner	0,97
	– Vierspänner	0,95
(D) Wohnungsgröße	– von 50 m ² BGF/WE = 35 m ² WF/WE	1,10
	– von 70 m² BGF/WE = 50 m² WF/WE	1,00
	– von 135 m ² BGF/WE = 100 m ² WF/WE	0,85



Typ 3.33 Keller-, Erdgeschoss, 3 Obergeschosse, Flachdach

KOPFHAUS

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	570–610	615–640	640–685	685–745	750
mittel	–	–	595–640	645–670	675–720	725–785	785
gehoben	–	–	645–695	700–730	735–780	785–850	850

MITTELHAUS

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	560–605	605–635	635–675	680–740	740
mittel	–	–	590–635	635–665	670–715	715–775	780
gehoben	–	–	640–685	690–720	725–770	775–840	840

FREI STEHEND

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	580–620	625–650	655–700	700–760	760
mittel	–	–	610–655	655–685	685–735	740–800	800
gehoben	–	–	655–710	710–745	745–795	795–865	865

Mehrfamilien-Wohnhäuser

Typ 3.42

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

NHK 2000
WERTR

Ausstattungsstandards, Baunebenkosten und Gesamtnutzungsdauer
für diese Gebäudetypen siehe Tabelle „Ausstattungsstandards“

Korrekturfaktoren

bezüglich der Grundrissart und der durchschnittlichen Wohnungsgröße

(C) Grundrissart	– Einspänner	1,05
	– Zweispänner	1,00
	– Dreispänner	0,97
	– Vierspänner	0,95
(D) Wohnungsgröße	– von 50 m ² BGF/WE = 35 m ² WF/WE	1,10
	– von 70 m² BGF/WE = 50 m² WF/WE	1,00
	– von 135 m ² BGF/WE = 100 m ² WF/WE	0,85



Typ 3.42 Keller-, Erdgeschoss, 4–5 Obergeschosse, nicht ausgebautes Dachgeschoss KOPFHAUS

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	530–570	570–595	600–640	640–695	700
mittel	–	–	555–600	600–625	630–670	675–730	735
gehoben	–	–	605–650	650–680	685–730	735–795	795
Großblock- und Plattenbauweise, Typ QD 58/60 P 2–11				535–545	Baujahre 1959–1964		
Großblock- und Plattenbauweise, Typ IW 62 P 2–11				530–540	Baujahre 1961–1971		

MITTELHAUS

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	525–565	565–590	595–630	635–685	690
mittel	–	–	550–590	595–620	625–665	665–725	725
gehoben	–	–	600–645	645–675	680–725	730–790	790
Großblock- und Plattenbauweise, Typ QD 58/60 P 2–11				530–545	Baujahre 1959–1964		
Großblock- und Plattenbauweise, Typ IW 62 P 2–11				525–535	Baujahre 1961–1971		

FREI STEHEND

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	540–580	580–610	610–650	650–710	710
mittel	–	–	565–610	610–640	640–680	685–745	745
gehoben	–	–	615–660	660–690	695–740	745–805	810

Mehrfamilien-Wohnhäuser

Typ 3.53

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

NHK 2000
WERTR

Ausstattungsstandards, Baunebenkosten und Gesamtnutzungsdauer
für diese Gebäudetypen siehe Tabelle „Ausstattungsstandards“

Korrekturfaktoren

bezüglich der Grundrissart und der durchschnittlichen Wohnungsgröße

(C) Grundrissart	– Einspänner	1,05
	– Zweispänner	1,00
	– Dreispänner	0,97
	– Vierspänner	0,95
(D) Wohnungsgröße	– von 50 m ² BGF/WE = 35 m ² WF/WE	1,10
	– von 70 m² BGF/WE = 50 m² WF/WE	1,00
	– von 135 m ² BGF/WE = 100 m ² WF/WE	0,85



Typ 3.53 Keller-, Erdgeschoss, 5 Obergeschosse, Flachdach

KOPFHAUS

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 3,00 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	575–615	620–645	650–690	695–755	755
mittel	–	–	600–645	650–680	680–730	730–790	795
gehoben	–	–	650–705	705–735	740–790	790–855	860
Großblock- und Plattenbauweise, Typ IW 65				585–595	Baujahre 1969–1974		
Großblock- und Plattenbauweise, Typ IW 66 P 2–6				585–590	Baujahre 1968–1975		

MITTELHAUS

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 3,00 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	570–610	615–640	640–685	685–745	750
mittel	–	–	595–640	645–670	675–720	725–785	785
gehoben	–	–	645–690	695–730	730–780	780–845	850
Großblock- und Plattenbauweise, Typ IW 65				575–580	Baujahre 1969–1974		
Großblock- und Plattenbauweise, Typ IW 66 P 2–6				580–585	Baujahre 1968–1975		

FREI STEHEND

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 3,00 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	585–625	630–655	660–705	710–765	770
mittel	–	–	615–660	660–690	695–740	745–805	810
gehoben	–	–	665–715	720–750	750–800	805–870	875

Mehrfamilien-Wohnhäuser

Typ 3.73

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

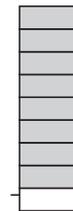
NHK 2000
WERTR

Ausstattungsstandards, Baunebenkosten und Gesamtnutzungsdauer
für diese Gebäudetypen siehe Tabelle „Ausstattungsstandards“

Korrekturfaktoren

bezüglich der Grundrissart und der durchschnittlichen Wohnungsgröße

(C) Grundrissart	– Einspänner	1,05
	– Zweispänner	1,00
	– Dreispänner	0,97
	– Vierspänner	0,95
(D) Wohnungsgröße	– von 50 m ² BGF/WE = 35 m ² WF/WE	1,10
	– von 70 m² BGF/WE = 50 m² WF/WE	1,00
	– von 135 m ² BGF/WE = 100 m ² WF/WE	0,85



Typ 3.73 Keller-, Erdgeschoss, 7–10 Obergeschosse, Flachdach

KOPFHAUS

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 3,00 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	595–640	645–670	675–720	725–785	785
mittel	–	–	625–675	675–710	710–760	760–825	825
gehoben	–	–	680–730	735–765	770–820	825–890	895
Großblock- und Plattenbauweise, Typ IW 66 P 2–11				565–570	Baujahre 1973–1975		

MITTELHAUS

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 3,00 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	590–635	635–665	670–715	715–775	780
mittel	–	–	620–670	670–705	705–750	755–815	820
gehoben	–	–	670–725	725–760	760–810	815–880	885
Großblock- und Plattenbauweise, Typ IW 66 P 2–11				565–575	Baujahre 1973–1975		

FREI STEHEND

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 3,00 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	605–650	655–685	685–735	735–795	800
mittel	–	–	640–685	690–720	725–770	775–840	840
gehoben	–	–	690–745	745–780	780–835	835–905	910

Gemischt genutzte Wohn- und Geschäftshäuser mit im Mittel 1/3 Gewerbefläche und 2/3 Wohnfläche

Typ 4

Ausstattungsstandard			
Kostengruppe	einfach	mittel	gehoben
Fassade <i>Anteil: 11 %</i>	Mauerwerk mit Putz oder Fugenglattstrich und Anstrich	Wärmedämmputz, Wärmedämmverbundsystem, Sichtmauerwerk mit Fugenglattstrich und Anstrich, mittlerer Wärmedämmstandard	Verblendmauerwerk, Metallbekleidung, Vorhangfassade, hoher Wärmedämmstandard
Fenster <i>Anteil: 14 %</i>	Holz, Einfachverglasung	Kunststoff, Isolierverglasung	Aluminium, Rollläden, Sonnenschutzvorrichtung, Wärmeschutzverglasung, aufwendige Fensterkonstruktion
Dächer <i>Anteil: 15 %</i>	Wellfaserzement-, Blecheindeckung, Bitumen-, Kunststofffolienabdichtung	Betondachpfannen, mittlerer Wärmedämmstandard	Tondachpfannen, Schiefer-, Metalleindeckung, Gasbetonfertigteile, Stegzementdielen, hoher Wärmedämmstandard
Sanitär <i>Anteil: 13 %</i>	1 Bad mit WC, Installation auf Putz	1 Bad mit WC, separates Gäste-WC, Installation unter Putz	1–2 Bäder
Innenwandbekleidung der Nassräume <i>Anteil: 6 %</i>	Ölfarbanstrich	Fliesensockel (1,50 m)	Fliesen raumhoch
Bodenbeläge <i>Anteil: 8 %</i>	Holzdielen, Nadelfilz, Linoleum, PVC (untere Preisklasse) Nassräume: PVC	Teppich, PVC, Fliesen, Linoleum (mittlere Preisklasse) Nassräume: Fliesen	großformatige Fliesen, Parkett, Betonwerkstein, aufwendige Verlegung Nassräume: beschichtete Sonderfliesen, großformatige Fliesen,
Innentüren <i>Anteil: 11 %</i>	Füllungstüren, Türblätter und Zargen gestrichen	Kunststoff-/Holztürblätter, Stahlzargen	beschichtete oder furnierte Türblätter, Glastüren, Holz zargen
Heizung <i>Anteil: 15 %</i>	Einzelöfen, elektrische Speicherheizung, Boiler für Warmwasser	Mehrraum-Warmluftkachelöfen, Zentralheizung mit Radiatoren (Schwerkraffheizung)	Zentralheizung/Pumpenheizung mit Flachheizkörpern, Klima- oder Lüftungsanlage, Warmwasserbereitung zentral
Elektroinstallation <i>Anteil: 7 %</i>	je Raum 1 Lichtauslass und 1–2 Steckdosen, Installation auf Putz	je Raum 1 Lichtauslass und 2–3 Steckdosen, Blitzschutz, Installation unter Putz	aufwendige Installation, Sicherheitseinrichtungen, Solaranlage, informationstechnische Anlagen

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

14 %

Gesamtnutzungsdauer

60 bis 80 Jahre

**Gemischt genutzte
Wohn- und Geschäftshäuser**

Typ 4

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

**NHK 2000
WERTR**

Typ 4 3- bis 4-geschossig, unterkellert, Dach geneigt oder Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 3,10 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	530-550	555-565	570-610	615-650	650-685	690-745	750
mittel	770-800	805-825	825-890	895-945	945-1000	1000-1085	1085
gehoben	-	-	-	1170-1235	1240-1305	1310-1420	1425

Verwaltungsgebäude

Typ 5.1–5.3

Ausstattungsstandard					
Kostengruppe		einfach	mittel	gehoben	stark gehoben
F a s s a d e	Skelett-, Fachwerk-, Rahmenbau	einfache Wände, Holz-, Blech-, Faserzement- bekleidung	Leichtbetonwände mit Wärmedämmung, Beton- Sandwich-Elemente, Ausfachung 12 bis 25 cm	Schwerbetonplatten, Verblendmauerwerk, Spaltklinker, Ausfachung bis 30 cm	Glasverkleidung, Ausfachung über 30 cm
	Massivbau	Mauerwerk mit Putz oder mit Fugenglattstrich und Anstrich	Wärmedämmputz, Wärmedämmverbund- system, Sichtmauerwerk mit Fugenglattstrich und Anstrich, mittlerer Wärmedämmstandard	Verblendmauerwerk, Metallbekleidung, Vorhangfassade, hoher Wärmedämm- standard	Naturstein
<i>Anteil: 11 %</i>					
Fenster		Holz, Einfachverglasung	Holz, Kunststoff, Isolierverglasung	Aluminium, Rollläden, Sonnenschutzvorrichtung, Wärmeschutzverglasung	raumhohe Verglasung, große Schiebeelemente, elektrische Rollläden, Schallschutzverglasung
<i>Anteil: 14 %</i>					
Dächer		Weißfaserzement-, Blecheindeckung, Bitumen-, Kunststoff- folienabdichtung	Betondachpfannen, mittlerer Wärmedämm- standard	Tondachpfannen, Schiefer-, Metallein- deckung, hoher Wärme- dämmstandard	große Anzahl von Ober- lichtern, Dachaus- und Dachaufbauten mit hohem Schwierigkeitsgrad, Dachausschnitte in Glas
<i>Anteil: 15 %</i>					
Sanitär		einfache und wenige Toilettenräume, Installation auf Putz	ausreichende Anzahl von Toilettenräumen, Installation unter Putz	Toilettenräume in guter Ausstattung	großzügige Toiletten- anlagen mit Sanitärein- richtungen, gehobener Standard
<i>Anteil: 13 %</i>					
Innenwandbekleidung der Nassräume		Ölfarbanstrich	Fliesensockel (1,50 m)	Fliesen raumhoch	Naturstein, aufwendige Verlegung
<i>Anteil: 6 %</i>					
Bodenbeläge		Holzdielen, Nadelfilz, Linoleum, PVC (untere Preisklasse) Nassräume: PVC	Teppich, PVC, Fliesen, Linoleum (mittlere Preisklasse) Nassräume: Fliesen	großformatige Fliesen, Parkett, Betonwerkstein Nassräume: großformatige Fliesen, beschichtete Sonderfliesen	Naturstein, aufwendige Verlegung Nassräume: Naturstein
<i>Anteil: 8 %</i>					
Innentüren		Füllungstüren, Türblätter und Zargen gestrichen	Kunststoff-/Holztürblätter, Stahlzargen	Türblätter mit Edelholz furnier, Glastüren, Holzzargen	massive Ausführung, Einbruchschutz, rollstuhlgerechte Be- dienung, Automatiktüren
<i>Anteil: 11 %</i>					
Heizung		Einzelöfen, elektrische Speicherheizung, Boiler für Warmwasser	Zentralheizung mit Radiatoren (Schwerkraft- heizung)	Zentralheizung/Pumpen- heizung mit Flachheizkör- pern, Warmwasserberei- tung zentral	Fußbodenheizung, Klima- und sonstige raumlufttechnische Anlagen
<i>Anteil: 15 %</i>					
Elektroinstallation		je Raum 1 Lichtauslass und 1–2 Steckdosen, Installation auf Putz	je Raum 1–2 Lichtauslässe und 2–3 Steckdosen, informationstechnische Anlagen, Installation auf Putz	je Raum mehrere Lichtauslässe und Steck- dosen, Fensterbankkanal mit EDV-Verkabelung	aufwendige Installation, Sicherheitseinrichtungen
<i>Anteil: 7 %</i>					

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

Verwaltungsgebäude Typ 5.1

14 %

Verwaltungsgebäude Typ 5.2

15 %

Verwaltungsgebäude Typ 5.3

17 %

Gesamtnutzungsdauer

50 bis 80 Jahre

Verwaltungsgebäude

Typ 5.1–5.3

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

NHK 2000
WERTR

Typ 5.1 1- bis 2-geschossig, nicht unterkellert, Dach geneigt oder Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 3,40 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	745–805	805–850	855–900	905–980	985
mittel	–	–	875–940	940–1000	1000–1055	1055–1145	1150
gehoben	–	–	1070–1150	1155–1225	1225–1290	1295–1405	1405

Typ 5.2 2- bis 5-geschossig, unterkellert, Dach geneigt oder Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 3,40 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	890–955	955–1015	1015–1070	1075–1165	1165
mittel	985–1025	1025–1050	1055–1135	1135–1205	1210–1275	1275–1385	1385
gehoben	1185–1235	1240–1265	1270–1365	1370–1450	1455–1535	1540–1670	1670
stark gehoben	–	–	–	1620–1715	1720–1815	1815–1975	1975

Typ 5.3 6- und mehrgeschossig, Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 3,40 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
mittel	–	–	1345–1450	1450–1540	1540–1630	1630–1770	1770
gehoben	–	–	1680–1810	1810–1920	1920–2030	2030–2205	2210
stark gehoben	–	–	–	–	2275–2405	2405–2615	2615

Bank- und Gerichtsgebäude

Typ 6–7

Ausstattungsstandard				
Kostengruppe		mittel	gehoben	stark gehoben
F a s s a d e Anteil: 11 %	Skelett-, Fachwerk-, Rahmenbau	Leichtbetonwände mit Wärmedämmung, Beton-Sandwich-Elemente, Ausfachung 12 bis 25 cm	Schwerbetonplatten, Verblendmauerwerk, Spaltklinker, Ausfachung bis 30 cm	Glasverkleidung, Ausfachung über 30 cm
	Massivbau	Wärmedämmputz, Wärmedämmverbundsystem, Sichtmauerwerk mit Fugenglattstrich und Anstrich, mittlerer Wärmedämmstandard	Verblendmauerwerk, Metallbekleidung, Vorhangsfassade, hoher Wärmedämmstandard	Naturstein
Fenster Anteil: 14 %		Holz/Kunststoff, Isolierverglasung	Aluminium, Rollläden, Sonnenschutzvorrichtung, Wärmeschutzverglasung	raumhohe Verglasung, große Schiebeelemente, elektr. Rollläden, Schallschutzverglasung
Dächer Anteil: 15 %		Betondachpfannen, mittlerer Wärmedämmstandard	Tondachpfannen, Schiefer-, Metalleindeckung, hoher Wärmedämmstandard	große Anzahl von Oberlichtern, Dachaus- und Dachaufbauten mit hohem Schwierigkeitsgrad, Dachausschnitte in Glas
Sanitär Anteil: 13 %		ausreichende Anzahl von Toilettenräumen, Installation unter Putz	Toilettenräume in guter Ausstattung	großzügige Toilettenanlagen mit Sanitäreinrichtungen, gehobener Standard
Innenwandbekleidung der Nassräume Anteil: 6 %		Fliesensockel (1,50 m)	Fliesen raumhoch	Naturstein, aufwendige Verlegung
Bodenbeläge Anteil: 8 %		Teppich, PVC, Fliesen, Linoleum (mittlere Preisklasse) Nassräume: Fliesen	großformatige Fliesen, Parkett, Betonwerkstein Nassräume: großformatige Fliesen, beschichtete Sonderfliesen	Naturstein, aufwendige Verlegung Nassräume: Naturstein
Innentüren Anteil: 11 %		Kunststoff-/Holztürblätter, Stahlzargen	Türblätter mit Edelholzfurnier, Glastüren, Holzzargen	massivere Ausführung, Einbruchschutz, rollstuhlgerechte Bedienung, Automatiktüren
Heizung Anteil: 15 %		Zentralheizung mit Radiatoren (Schwerkraftheizung), Boiler für Warmwasser	Zentralheizung/Pumpenheizung mit Flachheizkörpern, Warmwasserbereitung zentral	Fußbodenheizung, Klima- und sonstige raumluftechnische Anlagen
Elektroinstallation Anteil: 7 %		je Raum 1–2 Lichtauslässe und 2–3 Steckdosen, informationstechnische Anlagen, Installation unter Putz	je Raum mehrere Lichtauslässe und Steckdosen, Fensterbankkanal mit EDV-Verkabelung	aufwendige Installation, Sicherheitseinrichtungen

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

Bankgebäude 18 %
 Gerichtsgebäude 16 %

Gesamtnutzungsdauer

Bankgebäude 50 bis 80 Jahre
 Gerichtsgebäude 60 bis 80 Jahre

Bank- und Gerichtsgebäude

Typ 6-7

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

NHK 2000
WERTR

Typ 6 BANKGEBÄUDE

2- bis 6-geschossig, unterkellert, Dach geneigt oder Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 4,40 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
mittel	–	–	1410–1520	1525–1610	1615–1705	1705–1855	1855
gehoben	–	–	1625–1750	1755–1810	1815–1965	1965–2135	2135
stark gehoben	–	–	–	–	2955–3120	3120–3390	3395

Typ 7 GERICHTSGEBÄUDE

2- bis 6-geschossig, unterkellert, Dach geneigt oder Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 3,50 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
mittel	1075–1120	1125–1150	1155–1240	1245–1320	1320–1395	1395–1515	1515
gehoben	1260–1315	1315–1345	1350–1455	1455–1545	1545–1630	1635–1775	1775

Gemeinde- und Veranstaltungszentren, Bürgerhäuser, Saalbauten, Vereins- und Jugendheime, Tagesstätten

Typ 8–10

Ausstattungsstandard				
Kostengruppe	einfach	mittel	gehoben	
F a s s a d e <i>Anteil: 11 %</i>	Skelett-, Fachwerk-, Rahmenbau	einfache Wände, Holz-, Blech-, Faser- zementbekleidung	Leichtbetonwände mit Wärme- dämmung, Beton-Sandwich- Elemente, Ausfachung 12 bis 25 cm	Schwerbetonplatten, Verblendmauerwerk, Spalklinker, Ausfachung bis 30 cm
	Massivbau	Mauerwerk mit Putz oder mit Fugenglattstrich und Anstrich	Wärmedämmputz, Wärmedämmverbundsystem, Sichtmauerwerk mit Fugen- glattstrich und Anstrich, mittlerer Wärmedämmstandard	Verblendmauerwerk, Metallbekleidung, hoher Wärmedämmstandard
Fenster <i>Anteil: 14 %</i>		Holz, Einfachverglasung	Kunststoff, Isolierverglasung	Aluminium, Rollläden, Sonnenschutzvorrichtung, Wärmeschutzverglasung
Dächer <i>Anteil: 15 %</i>		Wellfaserzement-, Blech- eindeckung, Bitumen-, Kunststofffolienabdichtung	Betondachpfannen, mittlerer Wärmedämmstandard	Tondachpfannen, Schiefer-, Metalleindeckung, hoher Wärmedämmstandard
Sanitär <i>Anteil: 13 %</i>		einfache und wenige Toilettenräume, Installation auf Putz	ausreichende Anzahl von Toilettenräumen, Installation unter Putz	größzügige Toilettenräume in guter Ausstattung
Innenwandbekleidung der Nassräume <i>Anteil: 6 %</i>		Ölfarbanstrich	Fliesensockel (1,50 m)	Fliesen raumhoch
Bodenbeläge <i>Anteil: 8 %</i>		Holzdielen, Nadelfilz, Linoleum, PVC (untere Preisklasse) Nassräume: PVC	Teppich, PVC, Fliesen, Linoleum (mittlere Preisklasse) Nassräume: Fliesen	großformatige Fliesen, Parkett, Betonwerkstein Nassräume: großformatige Fliesen, beschichtete Sonderfliesen
Innentüren <i>Anteil: 11 %</i>		Füllungstüren, Türblätter und Zargen gestrichen	Kunststoff-/Holztürblätter, Stahlzargen	Türblätter mit Edelholzfurnier, Glastüren, Holz zargen
Heizung <i>Anteil: 15 %</i>		Einzelöfen, elektrische Speicherheizung, Boiler für Warmwasser	Zentralheizung mit Radiatoren (Schwerkraftheizung)	Zentralheizung/Pumpen- heizung mit Flachheizkörpern, Klima- oder Lüftungsanlage, Warmwasserbereitung zentral
Elektroinstallation <i>Anteil: 7 %</i>		je Raum 1 Lichtauslass und 1–2 Steckdosen, Installation auf Putz	je Raum 1–2 Lichtauslässe und 2–3 Steckdosen, informationstechnische Anlagen, Installation unter Putz	aufwendige Installation, Sicherheitseinrichtungen, Solaranlage

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

Gemeindezentren, Bürgerhäuser	16 %
Saalbauten, Veranstaltungszentren	18 %
Vereins- und Jugendheime, Tagesstätten	16 %

Gesamtnutzungsdauer

Gemeindezentren, Bürgerhäuser	40 bis 80 Jahre
Saalbauten, Veranstaltungszentren	60 bis 80 Jahre
Vereins- und Jugendheime, Tagesstätten	40 bis 80 Jahre

**Gemeinde- und Veranstaltungszentren,
Vereins- und Jugendheime**

Typ 8–10

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

**NHK 2000
WERTR**

**Typ 8 GEMEINDEZENTREN, BÜRGERHÄUSER
1- bis 3-geschossig, unterkellert bzw. teilunterkellert,
Dach geneigt oder Flachdach**

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 4,55 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	915–985	990–1050	1050–1105	1110–1205	1205
mittel	–	–	1010–1090	1090–1155	1160–1220	1225–1330	1330
gehoben	–	–	1160–1245	1250–1325	1325–1400	1400–1520	1525

**Typ 9 SAALBAUTEN, VERANSTALTUNGSZENTREN
1- bis 3-geschossig, unterkellert bzw. teilunterkellert,
Dach geneigt oder Flachdach**

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 4,75 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	980–1055	1055–1120	1125–1185	1185–1285	1290
mittel	1205–1255	1255–1285	1290–1390	1390–1475	1475–1560	1560–1695	1695
gehoben	–	–	1625–1750	1755–1860	1860–1960	1965–2135	2140

**Typ 10 VEREINS- UND JUGENDHEIME, TAGESSTÄTTEN
1- bis 3-geschossig, unterkellert bzw. teilunterkellert,
Dach geneigt oder Flachdach**

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 4,00 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	775–835	840–885	890–940	940–1020	1025
mittel	–	–	855–925	925–980	980–1035	1040–1125	1130
gehoben	–	–	1000–1075	1080–1140	1145–1210	1210–1315	1315

Kindergärten, Kindertagesstätten, Schulen, Berufsschulen, Hochschulen, Universitäten

Typ 11–14

Ausstattungsstandard			
Kostengruppe	einfach	mittel	gehoben
Fassade <i>Anteil: 11 %</i>	Mauerwerk mit Putz oder Fugenglattstrich und Anstrich	Wärmedämmputz, Wärmedämmverbundsystem, Sichtmauerwerk mit Fugenglattstrich und Anstrich, Holzbeleidung, mittlerer Wärmedämmstandard	Verblendmauerwerk, Metallbekleidung, hoher Wärmedämmstandard
Fenster <i>Anteil: 14 %</i>	Holz, Einfachverglasung	Kunststoff, Isolierverglasung	Aluminium, Rollläden, Sonnenschutzvorrichtung, Wärmeschutzverglasung
Dächer <i>Anteil: 15 %</i>	Wellfaserzement-, Blecheindeckung, Bitumen-, Kunststofffolienabdichtung	Betondachpfannen, mittlerer Wärmedämmstandard	Tondachpfannen, Schiefer-, Metalleindeckung, Gasbetonfertigteile, Stegamentdielen, hoher Wärmedämmstandard
Sanitär <i>Anteil: 13 %</i>	einfache Toilettenanlagen, Installation auf Putz	ausreichende Toilettenanlagen, Duschräume, Installation unter Putz	gut ausgestattete Toilettenanlagen und Duschräume
Innenwandbekleidung der Nassräume <i>Anteil: 6 %</i>	Ölfarbanstrich	Fliesensockel (1,50 m)	Fliesen raumhoch
Bodenbeläge <i>Anteil: 8 %</i>	Holzdielen, Nadelfilz, Linoleum, PVC (untere Preisklasse) Nassräume: PVC	Teppich, PVC, Fliesen, Linoleum (mittlere Preisklasse) Nassräume: Fliesen	großformatige Fliesen, Parkett, Betonwerkstein Nassräume: großformatige Fliesen, beschichtete Sonderfliesen
Innentüren <i>Anteil: 11 %</i>	Füllungstüren, Türblätter und Zargen gestrichen	Kunststoff-/Holztürblätter, Stahlzargen	beschichtete oder furnierte Türblätter und Zargen, Glasausschnitte, Glastüren
Heizung <i>Anteil: 15 %</i>	Einzelöfen, elektrische Speicherheizung, Boiler für Warmwasser	Zentralheizung mit Radiatoren (Schwerkraftheizung) Verbrühschutz*	Zentralheizung, Warmwasserbereitung zentral
Elektroinstallation <i>Anteil: 7 %</i>	je Raum 1 Lichtauslass und 1–2 Steckdosen, Fernseh-/Radioanschluss, Installation auf Putz	je Raum 1–2 Lichtauslässe und 2–3 Steckdosen, Blitzschutz, Installation unter Putz	je Raum mehrere Lichtauslässe und Steckdosen, informationstechnische Anlagen

* nur bei Kindergärten, Kindertagesstätten

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

Kindergärten, Kindertagesstätten	14 %
Schulen	14 %
Berufsschulen	15 %
Hochschulen, Universitäten	16 %

Gesamtnutzungsdauer

Kindergärten, Kindertagesstätten	50 bis 70 Jahre
Schulen, Berufsschulen	50 bis 80 Jahre
Hochschulen, Universitäten	60 bis 80 Jahre

Kindergärten, Schulen, Hochschulen

Typ 11–14

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

NHK 2000
WERTR

Typ 11 KINDERGÄRTEN, KINDERTAGESSTÄTTEN eingeschossig, nicht- bzw. teilunterkellert, Dach geneigt (nicht ausgebaut) oder Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 3,80 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	855–920	925–980	980–1035	1035–1125	1125
mittel	–	–	930–1000	1005–1060	1065–1125	1125–1220	1225
gehoben	–	–	1185–1275	1280–1355	1360–1435	1435–1560	1560

Typ 12 SCHULEN 2- bis 3-geschossig, unterkellert, Dach geneigt (nicht ausgebaut) oder Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 4,20 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	815–845	850–870	875–940	940–1000	1000–1055	1055–1145	1150
mittel	925–960	965–990	995–1065	1070–1135	1135–1200	1200–1305	1305
gehoben	1005–1045	1045–1070	1075–1155	1160–1230	1230–1300	1305–1415	1415

Typ 13 BERUFSSCHULEN 1- bis 3-geschossig, unterkellert bzw. teilunterkellert, Dach geneigt (nicht ausgebaut) oder Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 3,85 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	805–835	835–855	860–925	925–985	985–1040	1040–1130	1130
mittel	925–960	965–990	990–1065	1065–1130	1135–1195	1200–1300	1305
gehoben	1035–1080	1080–1110	1110–1195	1200–1270	1270–1340	1345–1460	1460

Typ 14 HOCHSCHULEN, UNIVERSITÄTEN 2- bis 4-geschossig, unterkellert, Dach geneigt (nicht ausgebaut) oder Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 4,20 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
mittel	1125–1165	1170–1200	1205–1295	1295–1375	1375–1455	1455–1580	1580
gehoben	1340–1395	1395–1435	1435–1545	1550–1640	1645–1735	1740–1885	1890

Personal- und Schwesternwohnheime, Altenwohnheime

Typ 15–16

Ausstattungsstandard				
Kostengruppe	einfach	mittel	gehoben	stark gehoben ¹
Fassade <i>Anteil: 11 %</i>	Mauerwerk mit Putz oder Fugenglattstrich und Anstrich	Wärmedämmputz, Wärmedämmverbundsystem, mittlerer Wärmedämmstandard, Sichtmauerwerk mit Fugenglattstrich ¹ ,	Verblendmauerwerk, Vorhangfassade, hoher Wärmedämmstandard, Metallbekleidung ¹	Naturstein
Fenster <i>Anteil: 14 %</i>	Holz, Einfachverglasung	Kunststoff, Isolierverglasung	Aluminium, Rollläden, Sonnenschutzvorrichtung, Wärmeschutzverglasung	raumhohe Verglasung, große Schiebeelemente, elektrische Rollläden, Schallschutzverglasung
Dächer <i>Anteil: 15 %</i>	Wellfaserzement-, Blecheindeckung, Bitumen-, Kunststofffolienabdichtung	Betondachpfannen, mittlerer Wärmedämmstandard	Tondachpfannen, Schiefer-, Metalleindeckung, Gasbetonfertigteile, Stegzementdielen, hoher Wärmedämmstandard	große Anzahl von Oberlichtern, Dachaus- und Dachaufbauten mit hohem Schwierigkeitsgrad, Dachausschnitte in Glas
Sanitär <i>Anteil: 13 %</i>	WC und Bäderanlage geschossweise, Waschbecken im Raum, Installation auf Putz	mehrere WCs und Duschkabinen je Geschoss, Installation unter Putz	je Raum ein Duschbad mit WC, behindertengerecht ¹ , Verbrühschutz ²	je Raum ein Duschbad mit WC in guter Ausstattung
Innenwandbekleidung der Nassräume <i>Anteil: 6 %</i>	Ölfarbanstrich	Fliesensockel (1,50 m)	Fliesen raumhoch, großformatige Fliesen	Naturstein, aufwendige Verlegung
Bodenbeläge <i>Anteil: 8 %</i>	Holzdielen, Nadelholz, Linoleum, PVC (untere Preisklasse) Nassräume: PVC	Teppich, PVC, Fliesen, Linoleum (mittlere Preisklasse) Nassräume: Fliesen	großformatige ¹ Fliesen, Parkett, Betonwerkstein Nassräume: großformatige Fliesen, beschichtete Sonderfliesen	Naturstein, aufwendige Verlegung Nassräume: Naturstein
Innentüren <i>Anteil: 11 %</i>	Füllungstüren, Türblätter und Zargen gestrichen	Kunststoff-/Holztürblätter, Stahlzargen	Türblätter mit Edelholzfurnier, Glas-, Automatikfüren, Holzzargen, rollstuhlgerechte Bedienung ¹	massive Ausführung, Einbruchschutz
Heizung <i>Anteil: 15 %</i>	Einzelöfen, elektrische Speicherheizung, Boiler für Warmwasser	Mehrraum-Warmluft-Kachelöfen, Zentralheizung mit Radiatoren (Schwerkraftheizung)	Zentralheizung/Pumpenheizung mit Flachheizkörpern, Warmwasserbereitung zentral	Fußbodenheizung, Klimaanlage
Elektroinstallation <i>Anteil: 7 %</i>	je Raum 1 Lichtauslass und 1–2 Steckdosen, Fernseh-/Radioanschluss je Geschoss ² , Installation auf Putz	je Raum 1–2 Lichtauslässe und 2–3 Steckdosen, Fernseh-/Radioanschluss, Blitzschutz, Installation unter Putz	je Raum mehrere Lichtauslässe und Steckdosen, informationstechnische Anlagen	aufwendige Installation, Sicherheitseinrichtungen
Sonstige Einbauten	Gemeinschaftsküche ²	Aufzugsanlage, Gemeinschaftseinrichtungen ² , Einbauküchen ²	Aufzugsanlage, Balkon je Raum, Pantry-Küche ² , Fitnessraum ² , zentrale Einrichtungen ¹ , Gemeinschaftsräume ¹ , Therapie- und Gymnastikräume ¹	Aufzugsanlage, Müllschlucker, zentrale Einrichtungen: zusätzlich z. B. Hydrotherapie, Café

¹ nur Altenwohnheime ² nur Personal- und Schwesternwohnheime

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

Personal- und Schwesternwohnheime
Altenwohnheime

14 %

15 %

Gesamtnutzungsdauer

40 bis 80 Jahre

**Personal- und Schwesternwohnheime,
Altenwohnheime**

Typ 15–16

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

**NHK 2000
WERTR**

**Typ 15 PERSONAL- UND SCHWESTERNWOHNHEIME
2- bis 6-geschossig, unterkellert,
Dach geneigt (nicht ausgebaut) oder Flachdach**

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,95 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	630–650	655–670	675–725	730–770	770–815	815–885	885
mittel	775–805	810–830	830–895	895–950	950–1000	1005–1090	1095
gehoben	855–890	890–910	915–985	985–1045	1050–1105	1110–1200	1205

**Typ 16 ALTENWOHNHEIME
2- bis 4-geschossig, unterkellert,
Dach geneigt (nicht ausgebaut) oder Flachdach**

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 3,35 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	720–750	750–770	770–830	830–880	885–930	935–1010	1015
mittel	845–875	880–900	905–970	975–1030	1035–1090	1095–1185	1190
gehoben	930–970	970–995	995–1075	1075–1140	1140–1205	1210–1310	1310
stark gehoben	1050–1090	1095–1120	1125–1210	1210–1285	1285–1355	1360–1475	1480

Allgemeine Krankenhäuser– Querschnittsdaten für Gesamtanlage

Typ 17

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

NHK 2000
WERTR

Typ 17 2- bis 6-geschossig, unterkellert,
Dach geneigt (nicht ausgebaut) oder Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 4,10 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	1060–1100	1105–1130	1135–1220	1225–1295	1295–1370	1370–1490	1490
mittel	1355–1410	1415–1450	1450–1565	1565–1660	1660–1755	1755–1905	1910
gehoben	1670–1740	1740–1785	1785–1925	1930–2045	2045–2160	2160–2350	2350

Ausstattungsstandard			
Kostengruppe	einfach	mittel	gehoben
Fassade <i>Anteil: 11 %</i>	Mauerwerk mit Putz oder Fugenglattstrich und Anstrich	Wärmedämmputz, Wärmedämmverbundsystem, Sichtmauerwerk mit Fugenglattstrich und Anstrich, mittlerer Wärmedämmstandard	Verblendmauerwerk, Metallbekleidung, Vorhangfassade, hoher Wärmedämmstandard
Fenster <i>Anteil: 14 %</i>	Holz, Einfachverglasung	Kunststoff, Isolierverglasung	Aluminium, Rollladen, Sonnenschutzvorrichtung, Wärmeschutzverglasung
Dächer <i>Anteil: 15 %</i>	Wellfaserzement-, Blecheindeckung, Bitumen-, Kunststofffolienabdichtung	Betondachpfannen, mittlerer Wärmedämmstandard	Tondachpfannen, Schiefer-, Metalleindeckung, Gasbetonfertigteile, Stegzementdielen, hoher Wärmedämmstandard
Sanitär <i>Anteil: 13 %</i>	Toilettenanlagen und Duschräume geschossweise, Installation auf Putz	mehrere Toilettenanlagen und Bäder je Geschoss, tlw. Toiletten je Zimmer, Installation unter Putz	tlw. Duscbäder je 1 oder 2 Zimmer
Innenwandbekleidung der Nassräume	Ölfarbanstrich	Fliesensockel (1,50 m)	Fliesen raumhoch
Bodenbeläge <i>Anteil: 8 %</i>	Holzdielen, Linoleum, PVC (untere Preisklasse) Nassräume: PVC	PVC, Fliesen, Linoleum (mittlere Preisklasse) Nassräume: Fliesen	Fliesen, Parkett, Betonwerkstein Nassräume: beschichtete Sonderfliesen
Innentüren <i>Anteil: 11 %</i>	Füllungstüren, Türblätter und Zargen gestrichen	Kunststoff-/Holztürblätter, Stahlzargen	bessere Ausführung, Glastüren, Holz zargen
Heizung <i>Anteil: 15 %</i>	elektrische Speicherheizung, Boiler für Warmwasser	Lufterhitzer, Lufterhitzer mit zentraler Kesselanlage, Sammelheizung, Fernheizung	Sammelheizung mit separater Kesselanlage, Klimaanlage
Elektroinstallation <i>Anteil: 7 %</i>	je Raum 1 Lichtauslass und 1–2 Steckdosen, Installation auf Putz	je Raum 1 Lichtauslass und 2–5 Steckdosen, Fernseh-/Radioanschluss, Installation unter Putz	je Raum mehrere Lichtauslässe und Steckdosen, informationstechnische Anlagen

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

20 %

Gesamtnutzungsdauer

40 bis 60 Jahre

Hotels

Typ 18

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

NHK 2000
WERTR

Typ 18 2- bis 6-geschossig, unterkellert, Dach geneigt (nicht ausgebaut) oder Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 3,40 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	675–700	700–715	720–775	775–820	825–870	870–945	945
mittel	875–910	915–935	935–1010	1010–1070	1070–1130	1135–1230	1235
gehoben	1135–1180	1180–1210	1215–1310	1310–1385	1390–1465	1470–1595	1595
stark gehoben	1395–1450	1455–1490	1495–1610	1610–1705	1710–1805	1805–1965	1965

Ausstattungsstandard				
Kostengruppe	einfach	mittel	gehoben	stark gehoben
Fassade <i>Anteil: 11 %</i>	Mauerwerk mit Putz oder Fugenglattstrich und Anstrich	Wärmedämmputz, Wärmedämmverbundsystem, Sichtmauerwerk und Anstrich, einfache Bekleidung, mittlerer Wärmedämmstandard	Verblendmauerwerk, Metallbekleidung, Vorhangfassade, hoher Wärmedämmstandard	Naturstein
Fenster <i>Anteil: 14 %</i>	Holz, Einfachverglasung	Kunststoff, Isolierverglasung	Aluminium, Rollläden, Sonnenschutzvorrichtung, Wärmeschutzverglasung	raumhohe Verglasung, große Schiebeelemente, elektr. Rollläden, Schallschutzverglasung
Dächer <i>Anteil: 15 %</i>	Wellfaserzement-, Blecheindeckung, Bitumen-, Kunststoff-folienabdichtung	Betondachpfannen, mittlerer Wärmedämmstandard	Tondachpfannen, Schiefer-, Metalleindeckung, Gasbetonfertigteile, Stegzementdielen, hoher Wärmedämmstandard	große Anzahl von Oberlichtern, Dachaus- und Dachaufbauten mit hohem Schwierigkeitsgrad, Dachausschnitte in Glas
Sanitär <i>Anteil: 13 %</i>	WC und Bäderanlage geschossweise, Waschbecken im Raum, Installation auf Putz	mehrere WCs und Duschbäder je Geschoss, Installation unter Putz	Zimmer mit Duschbad und WC	Zimmer mit Dusch- und Wannenbad und WC, Sanitäreinrichtungen gehobener Standard
Innenwandbekleidung der Nassräume	Ölfarbanstrich	Fliesensockel (1,50 m)	Fliesen raumhoch, großformatige Fliesen	Naturstein, aufwendige Verlegung
Bodenbeläge <i>Anteil: 8 %</i>	Holzdielen, Nadelfilz, Linoleum, PVC (untere Preisklasse) Nassräume: PVC	Teppich, PVC, Fliesen, Linoleum (mittlere Preisklasse) Nassräume: Fliesen	großformatige Fliesen, Betonwerkstein Nassräume: großformatige Fliesen, beschichtete Sonderfliesen	Naturstein, aufwendige Verlegung Nassräume: Naturstein
Innentüren <i>Anteil: 11 %</i>	Füllungstüren, Türblätter und Zargen gestrichen	Kunststoff-/Holztürblätter, Stahlzargen	Türblätter mit Edelholzfurnier, Glastüren, Holz zargen	massive Ausführung, Stiltüren
Heizung <i>Anteil: 15 %</i>	Einzelöfen, elektrische Speicherheizung, Boiler für Warmwasser	Mehrraum-Warmluft-Kachelofen, Zentralheizung mit Radiatoren (Schwerkraftheizung)	Zentralheizung/Pumpenheizung mit Flachheizkörpern, Warmwasserbereitung zentral	Fußbodenheizung, Klimaanlage
Elektroinstallation <i>Anteil: 7 %</i>	je Raum 1 Lichtauslass und 1–2 Steckdosen, Fernseh-/Radioanschluss je Geschoss, Installation auf Putz	je Raum 1–2 Lichtauslässe und 2–3 Steckdosen, Blitzschutz, je Raum Fernseh- und Radioanschluss, Installation unter Putz	je Raum mehrere Lichtauslässe und Steckdosen, informations-technische Anlagen	aufwendige Installation, Sicherheitseinrichtungen
Sonstige Einbauten		zentrale Einrichtungen, Gastraum	Aufzugsanlage, Balkon je Raum, Brandmelder, Sprinkler, zentrale Einrichtungen: z. B. Konferenzräume, Schwimmbad, Sauna, zusätzl. Restaurant	Aufzugsanlage, Müllschlucker, zentrale Einrichtungen: z. B. große Konferenzräume, Ballsäle, Sondereinrichtungen, z. B. Friseur

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

18 %

Gesamtnutzungsdauer

40 bis 80 Jahre

Tennishallen, Turn- und Sporthallen

Typ 19–20

Ausstattungsstandard				
Kostengruppe		einfach	mittel	gehoben
F a s s a d e Anteil: 11 %	Skelett-, Fachwerk-, Rahmenbau	einfache Wände, Holz-, Blech-, Faser- zementbekleidung	Leichtbetonwände mit Wärme- dämmung, Beton-Sandwich- Elemente, Ausfachung 12 bis 25 cm	Schwerbetonplatten, Verblendmauerwerk, Spaltklinker, Ausfachung bis 30 cm
	Massivbau	Mauerwerk mit Putz oder Fugenglattstrich und Anstrich	Wärmedämmputz, Wärmedämmverbundsystem, Sichtmauerwerk mit Fugen- glattstrich und Anstrich, mittlerer Wärmedämmstandard	Verblendmauerwerk, Vorhangfassade, Metallbekleidung, hoher Wärmedämmstandard
Fenster Anteil: 14 %		Holz, Einfachverglasung	Kunststoff, Isolierverglasung	Aluminium, Rollläden, Sonnenschutzvorrichtung, Wärmeschutzverglasung
Dächer Anteil: 15 %		Wellfaserzementdeckung, Blecheindeckung ¹ , Bitumen ² , Kunststofffolienabdichtung ²	Papp ¹ , PVC ¹ , Blecheindeckung ¹ , Betondachpfannen ² , mittlerer Wärmedämmstandard	Papp ¹ , PVC ¹ , Blecheindeckung ¹ , Tondachpfannen ² , Schiefer ² , Metalleindeckung ² , Gasbeton- fertigteile ² , Stegzementdielen ² , hoher Wärmedämmstandard
Sanitär Anteil: 13 %		einfache Toilettenanlagen mit Duschmöglichkeit, Installation auf Putz	ausreichende Toilettenanlagen und Duschräume, Installation unter Putz	gut ausgestattete Toilettenanlagen und Duschräume
Innenwandbekleidung der Nassräume Anteil: 6 %		Ölfarbanstrich	Fliesensockel (1,50 m)	raumhohe Fliesen
Bodenbeläge Anteil: 8 %		Beton ¹ oder Asphaltbeton ¹ , oberflächenbehandelt ¹ , Holzdielen ²	Estrich ¹ oder Gussasphalt auf Beton ¹ , Teppichbelag ¹ , PVC ²	flächenstatische Fußboden- konstruktion ¹ , Spezialteppich mit Gummigranulatauflage ¹ , Schwingboden ²
Innentüren² Anteil: 11 %		Füllungstüren, Türblätter und Zargen gestrichen	Kunststoff-, Holztürblätter, Stahlzargen	bessere Ausführung, Glastüren, Holzzargen
Heizung Anteil: 15 %		Einzelöfen, Lufterhitzer mit Direktbefeuerung	Lufterhitzer mit Wärme- tauscher mit zentraler Kesselanlage	Luftheizung mit Außenluft- und Umluftregelung, Luftqualitätsregeltechnik
besondere Einbauten			Sauna	Restaurant, große Saunaanlage, Solarium

1 nur Tennishallen

2 nur Turn- und Sporthallen

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

14 %

Gesamtnutzungsdauer

30 bis 50 Jahre

Tennishallen, Turn- und Sporthallen

Typ 19–20

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

NHK 2000
WERTR

Typ 19 TENNISHALLEN eingeschossig, nicht unterkellert, Dach geneigt oder Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 6,00 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	400–430	430–455	455–480	485–525	525
mittel	–	–	470–505	510–535	540–570	570–620	620
gehoben	–	–	–	–	620–655	655–710	715

Typ 20 TURN- UND SPORTHALLEN eingeschossig, unterkellert, Dach flach geneigt oder Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 7,00 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	760–820	820–865	870–920	920–995	1000
mittel	–	–	920–990	990–1050	1055–1110	1115–1210	1210
gehoben	–	–	980–1055	1060–1120	1125–1185	1190–1290	1290

Funktionsgebäude für Sportanlagen

Typ 21

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

NHK 2000
WERTR

Typ 21 1- bis 2-geschossig, nicht unterkellert, Dach geneigt (nicht ausgebaut) oder Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 3,30 m							
Ausstattungsstandards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	620–665	670–705	710–750	750–810	815
mittel	–	–	785–845	845–895	900–950	950–1030	1030
gehoben	–	–	1080–1165	1165–1235	1235–1305	1310–1420	1420

Ausstattungsstandard			
Kostengruppe	einfach	mittel	gehoben
Fassade <i>Anteil: 11 %</i>	Mauerwerk mit Putz oder Fugenglattstrich und Anstrich	Wärmedämmputz, Wärmedämmverbundsystem, Sichtmauerwerk mit Fugenglattstrich und Anstrich, mittlerer Wärmedämmstandard	Verblendmauerwerk, Metallbekleidung, Vorhangfassade, hoher Wärmedämmstandard
Fenster <i>Anteil: 14 %</i>	Holz, Einfachverglasung	Kunststoff, Isolierverglasung	Aluminium, Rollläden, Sonnenschutzvorrichtung, Wärmeschutzverglasung
Dächer <i>Anteil: 15 %</i>	Wellfaserzement-, Blecheindeckung, Bitumen-, Kunststofffolienabdichtung	Betondachpfannen, mittlerer Wärmedämmstandard	Tondachpfannen, Schiefer-, Metalleindeckung, Gasbetonfertigteile, Stegzementdielen, hoher Wärmedämmstandard
Sanitär <i>Anteil: 13 %</i>	einfache Toilettenanlagen, Installation auf Putz	ausreichende Toilettenanlagen, Duschräume, Installation unter Putz	gut ausgestattete Toilettenanlagen und Duschräume
Innenwandbekleidung der Nassräume <i>Anteil: 6 %</i>	Ölfarbanstrich	Fliesensockel (1,50 m)	Fliesen raumhoch
Bodenbeläge <i>Anteil: 8 %</i>	Holzdielen, Nadelfilz, Linoleum, PVC (untere Preisklasse) Nassräume: PVC	Teppich, PVC, Fliesen, Linoleum (mittlere Preisklasse) Nassräume: Fliesen	großformatige Fliesen, Parkett, Betonwerkstein Nassräume: beschichtete Sonderfliesen
Innentüren <i>Anteil: 11 %</i>	Füllungstüren, Türblätter und Zargen gestrichen	Kunststoff-/Holztürblätter, Stahlzargen	beschichtete oder furnierte Türblätter und Zargen, Glasausschnitte, Glastüren
Heizung <i>Anteil: 15 %</i>	Einzelöfen, elektrische Speicherheizung, Boiler für Warmwasser	Zentralheizung mit Radiatoren (Schwerkraftheizung)	Zentralheizung, Warmwasserbereitung zentral
Elektroinstallation <i>Anteil: 7 %</i>	je Raum 1 Lichtauslass und 1–2 Steckdosen, Installation auf Putz	je Raum 1 Lichtauslass und 2–3 Steckdosen, Blitzschutz, Installation unter Putz	je Raum mehrere Lichtauslässe und Steckdosen, informationstechnische Anlagen

Baunebenkosten

14 %

Gesamtnutzungsdauer

40 bis 60 Jahre

Hallenbäder, Kur- und Heilbäder

Typ 22–23

Ausstattungsstandard					
Kostengruppe		einfach ¹	mittel	gehoben	stark gehoben
F a s s a d e <i>Anteil: 11 %</i>	Skelett-, Fachwerk-, Rahmenbau	einfache Wände, Holz-, Blech-, Faserzementbekleidung	Leichtbetonwände mit Wärmedämmung, Beton-Sandwich-Elemente, Ausfachung 12 bis 25 cm	Schwerbetonplatten, Ausfachung bis 30 cm	Verblendmauerwerk, Glasverkleidung, Spaltklinker, Ausfachung über 30 cm
	Massivbau	Mauerwerk mit Putz oder Fugenglattstrich und Anstrich	Wärmedämmputz, Wärmedämmverbundsystem, Sichtmauerwerk mit Fugenglattstrich und Anstrich, mittlerer Wärmedämmstandard	Verblendmauerwerk, Metallbekleidung, Vorhangfassade, hoher Wärmedämmstandard	Naturstein
Fenster <i>Anteil: 14 %</i>		Holz, Einfachverglasung	Holz ² , Kunststoff, Isolierverglasung	Aluminium, Rollläden, Sonnenschutzvorrichtung, Wärmeschutzverglasung	raumhohe Verglasung, große Schiebeelemente, elektr. Rollläden, Schallschutzverglasung
Dächer <i>Anteil: 15 %</i>		Wellfaserzement-, Blecheindeckung, Bitumen-, Kunststoff-folienabdichtung	Betondachpfannen, mittlerer Wärmedämmstandard	Tondachpfannen, Schiefer-, Metalleindeckung, Gasbetonfertigteile, Steg-zementdielen, hoher Wärmedämmstandard	große Anzahl von Oberlichtern, Dachaus- und Dachaufbauten mit hohem Schwierigkeitsgrad, Dachausschnitte in Glas
Sanitär <i>Anteil: 13 %</i>		einfache Toilettenanlagen und Duschräume, Installation auf Putz	ausreichende Toilettenanlagen und Duschräume, Installation unter Putz	gut ausgestattete Toilettenanlagen und Duschräume	großzügige Toilettenanlagen, Sanitäreinrichtungen gehobener Standard
Innenwandbekleidung der Nassräume <i>Anteil: 6 %</i>		Ölfarbanstrich	Fliesensockel (1,50 m)	Fliesen raumhoch, großformatige Fliesen	Naturstein, aufwendige Verlegung
Bodenbeläge <i>Anteil: 8 %</i>		Fliesen, Linoleum, PVC (untere Preisklasse) Nassräume: PVC	PVC, Fliesen, Linoleum (mittlere Preisklasse) Nassräume: Fliesen	großformatige Fliesen, Betonwerkstein Nassräume: großformatige Fliesen, beschichtete Sonderfliesen	Naturstein, aufwendige Verlegung Nassräume: großformatige Fliesen, Naturstein
Innentüren <i>Anteil: 11 %</i>		Füllungstüren, Türblätter und Zargen gestrichen	Kunststoff-/Holztürblätter, Stahlzargen	bessere Ausführung, Glastüren, Holzzargen	massivere Ausführung, Einbruchschutz, Automatikturen
Heizung <i>Anteil: 15 %</i>		Lufterhitzer mit Direktbefuerung, elektrische Speicherheizung	Lufterhitzer mit zentraler Kesselanlage bzw. an Kesselanlage des Betriebs angeschlossene Sammelheizung, Fernheizung	Sammelheizung mit separater Kesselanlage	aufwendige Heiztechnik
besondere Einbauten				Solarien, Massageräume, Sauna, separates Kinderbecken ¹ , Imbiss ¹ , Therapieräume ²	Sprungbecken ¹ , Wellenbad ¹ , Restaurant ¹

1 nur Hallenbäder

2 nur Kur- und Heilbäder

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

Hallenbäder

16 %

Kur- und Heilbäder

18 %

Gesamtnutzungsdauer

Hallenbäder

40 bis 70 Jahre

Kur- und Heilbäder

60 bis 80 Jahre

Hallenbäder, Kur- und Heilbäder

Typ 22–23

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

NHK 2000
WERT

Typ 22 HALLENBÄDER eingeschossig, teilunterkellert, Dach, flach geneigt oder Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 7,25 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	1055–1135	1140–1205	1210–1275	1275–1385	1385
mittel	–	–	1390–1500	1505–1590	1595–1685	1685–1830	1835
gehoben	–	–	1540–1655	1660–1755	1760–1860	1860–2020	2025
stark gehoben	–	–	–	–	2115–2235	2235–2430	2430

Typ 23 KUR- UND HEILBÄDER eingeschossig, teilunterkellert, Dach, flach geneigt oder Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 4,20 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
mittel	1930–2010	2010–2065	2065–2225	2230–2360	2365–2495	2500–2715	2720
gehoben	2145–2235	2235–2290	2295–2475	2475–2625	2630–2775	2780–3020	3020
stark gehoben	–	–	–	–	2945–3110	3115–3380	3385

Kirchen, Stadt-/Dorfkirche, Kapelle

Typ 24

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

NHK 2000
WERTR

Typ 24 eingeschossig, nicht unterkellert bzw. teilunterkellert,
Dach geneigt oder Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 4,75 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	765–795	795–815	815–880	880–930	935–985	990–1075	1075
mittel	1040–1080	1085–1110	1115–1200	1200–1275	1275–1345	1345–1465	1465
gehoben	–	–	–	1360–1440	1445–1525	1525–1655	1660

Ausstattungsstandard			
Kostengruppe	einfach	mittel	gehoben
Fassade <i>Anteil: 11 %</i>	Mauerwerk mit Putz oder Fugenglattstrich und Anstrich	Wärmedämmputz, Wärmedämmverbundsystem, Sichtmauerwerk mit Fugenglattstrich und Anstrich, mittlerer Wärmedämmstandard	Verblendmauerwerk, Metallbekleidung, Vorhangfassade, hoher Wärmedämmstandard
Fenster <i>Anteil: 14 %</i>	Holz-Rechteckform, Einfachverglasung	Steingewände, Betonfenster, gotische/romanische Form, Isolierverglasung, farbige Gläser, Ornamentglas	Bleiverglasung mit Schutzglas, farbige Maßwerkfenster
Dächer <i>Anteil: 15 %</i>	Betondachpfannen ohne Unterdächer und Wärmedämmung	Tondachpfannen, Kunstschiefer	Kupfer-, Schiefer-, Metalleindeckung auf Verschalung und Wärmedämmung, Dachaufbauten, Dachbekrönung, Biberschwänze
Bodenbeläge <i>Anteil: 8 %</i>	Holzdielen, Fliesen	Betonwerkstein Sandstein	Marmor, Granit
Innentüren <i>Anteil: 11 %</i>	Holz mit Blechbeschlägen	massive Holztüren aufwendig verarbeitet, Stahlglastüren	Bronzetüren, schmiedeeiserne Türen
Heizung <i>Anteil: 15 %</i>	Warmluftheizung, 1 Ausblasöffnung, Elektroheizung im Gestühl, Nachtspeicherheizung, dezentrale Warmwasserversorgung	Warmluftheizung mit mehreren Ausblasöffnungen, Regelungstechnik, zentrale Warmwasserversorgung	Fußbodenheizung mit Wärmeträgerem Wasser, Luft (Hypokaustenheizung) als Kombination mit Warmluftheizung
Elektroinstallation <i>Anteil: 7 %</i>	wenige Lichtauslässe und Steckdosen, 1 Stromkreislauf, Installation auf Putz	ausreichende Lichtauslässe und Steckdosen, mehrere Stromkreisläufe, Installation unter Putz	ausreichende Lichtauslässe und Steckdosen, mehrere Stromkreisläufe mit Kraftstromanschluss, aufwendige Sicherheitsanlagen, Blitzschutz

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

16 %

Gesamtnutzungsdauer

60 bis 80 Jahre

Einkaufsmärkte, Kauf- und Warenhäuser, Ausstellungsgebäude

Typ 25– 27

Ausstattungsstandard				
Kostengruppe		einfach	mittel	gehoben
F a s s a d e Anteil: 11 %	Skelett-, Fachwerk-, Rahmenbau	einfache Wände, Holz-, Blech-, Faser- zementbekleidung	Leichtbetonwände mit Wärme- dämmung, Beton-Sandwich- Elemente, Ausfachung 12 bis 25 cm	Schwerbetonplatten, Verblendmauerwerk, Spaltklinker, Ausfachung bis 30 cm
	Massivbau	Mauerwerk mit Putz oder mit Fugenglattstrich und Anstrich	Wärmedämmputz, Wärmedämmverbundsystem, Sichtmauerwerk mit Fugen- glattstrich und Anstrich, mittlerer Wärmedämmstandard	Verblendmauerwerk, Metallbekleidung, Vorhangfassade, hoher Wärmedämmstandard
Fenster Anteil: 14 %		Holz, Stahl, Einfachverglasung	Kunststoff, Holz*, Isolierverglasung	Aluminium, Rollläden, Sonnenschutzvorrichtung, Wärmeschutzverglasung
Dächer Anteil: 15 %		Wellfaserzement-, Blech- eindeckung, Bitumen-, Kunststofffolienabdichtung	Betondachpfannen, mittlerer Wärmedämmstandard	Tondachpfannen, Schiefer-, Metalleindeckung, Gasbetonfertigteile, Stegzementdielen, hoher Wärmedämmstandard
Sanitär Anteil: 13 %		einfache und wenige Toilettenräume Installation auf Putz	ausreichende Anzahl von Toilettenräumen Installation unter Putz	großzügige Toilettenräume in guter Ausstattung
Innenwandbekleidung der Nassräume Anteil: 6 %		Ölfarbanstrich	Fliesensockel (1,50 m)	Fliesen raumhoch
Bodenbeläge Anteil: 8 %		PVC, Linoleum, Holzdielen Nassräume: PVC	beschichteter Estrich, Gussasphalt Nassräume: Fliesen	Fliesen, Holzpflaster, Betonwerkstein Nassräume: großformatige Fliesen
Heizung Anteil: 15 %		Einzelöfen, elektr. Speicherheizung, Boiler für Warmwasser	Lufterhitzer, Lufterhitzer mit Anschluss an zentrale Kesselanlage, Fernheizung	Zentralheizung/Pumpen- heizung mit Flachheizkörpern, Klima- oder Lüftungsanlage, Warmwasserbereitung zentral
Elektroinstallation Anteil: 7 %		einfache Installation auf Putz	ausreichende Installation unter Putz	aufwendige Installation, Sicherheitseinrichtungen

* nur Ausstellungsgebäude

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

Einkaufsmärkte	14 %
Kauf- und Warenhäuser	15 %
Ausstellungsgebäude	14 %

Gesamtnutzungsdauer

Einkaufsmärkte	30 bis 50 Jahre
Kauf- und Warenhäuser	40 bis 60 Jahre
Ausstellungsgebäude	30 bis 60 Jahre

**Einkaufsmärkte, Kauf- und Warenhäuser,
Ausstellungsgebäude**

Typ 25–27

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

**NHK 2000
WERTR**

Typ 25 EINKAUFSMÄRKTE
eingeschossig, nicht unterkellert, Dach geneigt oder Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 4,20 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	490–530	530–560	560–590	595–645	645
mittel	–	–	660–710	710–750	755–810	815–865	865
gehoben	–	–	–	–	850–895	900–975	980

Typ 26 KAUF- UND WARENHÄUSER
3- bis 6-geschossig, unterkellert, Dach geneigt oder Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 4,45 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	735–765	765–785	785–845	850–895	900–950	955–1035	1035
mittel	865–900	905–925	925–995	1000–1055	1060–1120	1120–1215	1220
gehoben	1145–1190	1195–1225	1230–1325	1325–1410	1410–1485	1485–1615	1615

Typ 27 AUSSTELLUNGSGEBÄUDE
2- bis 4-geschossig, unterkellert bzw. teilunterkellert,
Dach geneigt oder Flachdach

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 4,50 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
mittel	–	–	1125–1210	1210–1280	1285–1355	1360–1475	1475
gehoben	–	–	–	–	1615–1705	1705–1850	1855

Parkhäuser, Tiefgaragen, Kfz-Stellplätze

Typ 28.1–28.2, 29

Ausstattungsstandard		
Kostengruppe	einfach	mittel
F a s s a d e <i>Anteil: 11 %</i>	Skelett-, Fachwerk-, Rahmenbau¹	Sichtbeton, Mauerwerk mit Putz oder Fugenglattstrich und Anstrich, einfache Verkleidung
	Massivbau	Betonwände, Mauerwerk mit Putz oder Fugenglattstrich und Anstrich
Fenster <i>Anteil: 14 %</i>	einfache Metallgitter	begrünte ² Metallgitter, Glasbausteine
Dächer <i>Anteil: 15 %</i>	Flachdach bzw. Überbauung	befahrbares Flachdach (Dachparkdeck), ungedämmt ² , Oberflächenentwässerung, begrüntes Flachdach ² bzw. Überbauung ²
Bodenbeläge <i>Anteil: 8 %</i>	Rohbeton	Rohbeton ¹ , Estrich, Gussasphalt
Installation	Strom- und Wasseranschluss, Installation auf Putz	Springleranlage ² , Strom- und Wasseranschluss ¹ , Löschwasserleitungen ¹ , Installation auf Putz ¹
besondere Einrichtungen	Treppenhaus	Personenaufzug, Videoüberwachung, Rufanlagen ¹ , Brandmelder ¹ , Beschallung ¹ , Toilettenanlagen ¹ , Rauch- und Wärmeabzugsanlagen ² , mechanische Be- und Entlüftungsanlagen ²

1 nur Parkhäuser

2 nur Tiefgaragen

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

Parkhäuser Typ 28.1 **10 %**

Parkhäuser Typ 28.2 **11 %**

Tiefgaragen Typ 29 **12 %**

Gesamtnutzungsdauer

Parkhäuser Typ 28.1 **50 Jahre**

Parkhäuser Typ 28.2 **50 Jahre**

Tiefgaragen Typ 29 **50 Jahre bzw. wie Überbauung**

Parkhäuser, Tiefgaragen, Kfz-Stellplätze

Typ 28.1–28.2, 29

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

NHK 2000
WERTR

Typ 28.1 PARKHÄUSER mehrgeschossig, offene Ausführung ohne Lüftungsanlage

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,65 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
mittel	–	–	395–425	425–450	450–475	475–515	520

Typ 28.2 PARKHÄUSER mehrgeschossig, geschlossene Ausführung mit Lüftungsanlage

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 2,65 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
mittel	–	–	485–520	525–555	555–585	585–635	640

Typ 29 TIEFGARAGEN

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , durchschnittliche Geschosshöhe 3,05 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	425–455	460–485	485–515	515–555	560
mittel	–	–	550–590	595–630	630–665	665–725	725

Anhang KFZ-STELLPLÄTZE

Kleingaragen frei stehend	230–255 €/m ² BGF
Kellergaragen	435–460 €/m ² BGF
Carports	130–155 €/m ² BGF

Industriegebäude, Werkstätten mit und ohne Büro- und Sozialtrakt

Typ 30.1–30.2

Ausstattungsstandard				
Kostengruppe		einfach	mittel	gehoben
F a s s a d e Anteil: 11 %	Skelett-, Fachwerk-, Rahmenbau	einfache Wände, Holz-, Blech-, Faser- zementbekleidung	Leichtbetonwände mit Wärme- dämmung, Beton-Sandwich- Elemente, Ausfachung 12 bis 25 cm	Schwerbetonplatten, Ausfachung bis 30 cm
	Massivbau	Mauerwerk mit Putz oder Fugenglattstrich und Anstrich	Wärmedämmputz, Wärmedämmverbundsystem, Sichtmauerwerk mit Fugen- glattstrich und Anstrich, mittlerer Wärmedämmstandard	Verblendmauerwerk, Metallbekleidung, Vorhangfassade, hoher Wärmedämmstandard
Fenster Anteil: 14 %		Holz/Stahl, Einfachverglasung	Kunststoff, Isolierverglasung, Glasbausteine	Aluminium, aufwendige Fensterkonstruktion
Dächer Anteil: 15 %		Wellfaserzement-, Blech- eindeckung, Bitumen-, Kunststofffolienabdichtung	Betondachpfannen, mittlerer Wärmedämmstandard	Metalleindeckung, hoher Wärmedämmstandard
Bodenbeläge Anteil: 8 %		Rohbeton, Anstrich	Estrich, Gussasphalt, PVC	Betonwerkstein, Verbundpflaster, Klinker
Heizung Anteil: 15 %		Einzelöfen, elektrische Speicherheizung, Boiler für Warmwasser ²	Lufterhitzer, Sammelheizung, Fernheizung	Sammelheizung mit separater Regeltechnik, Luftheizung mit Umluftregelung
Elektroinstallation Anteil: 7 %		je Raum 1 Lichtauslass und 1–2 Steckdosen, Installation auf Putz	je Raum 1–2 Lichtauslässe und 2–3 Steckdosen, informationstechnische Anlagen, Installation (tlw.) unter Putz	je Raum mehrere Lichtauslässe und Steckdosen
Sanitär ² Anteil: 13 %		einfache Toilettenanlage, wenige Duschen, Installation auf Putz	ausreichende Toilettenan- lagen, mehrere Duschen, Installation tlw. auf Putz	großzügige Toilettenanlagen und Duschräume, Installation unter Putz
Innenwandbekleidung der Nassräume ² Anteil: 6 %		Ölfarbanstrich	Fliesensockel (1,50m)	Fliesen raumhoch
Sonstige Einbauten ²		Kochmöglichkeit, Spüle	Teeküche	Einbauküche, Aufenthaltsraum

1 ohne Büro- und Sozialtrakt

2 mit Büro- und Sozialtrakt

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

ohne Büro- und Sozialtrakt

12 %

mit Büro- und Sozialtrakt

14 %

Gesamtnutzungsdauer

40 bis 60 Jahre

Industriegebäude, Werkstätten

Typ 30.1–30.2

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

NHK 2000
WERTR

Typ 30.1 ohne Büro- und Sozialtrakt

Kosten des Brutto-Rauminhalts in €/m ³							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	80–85	90–90	95–95	100–105	110
mittel	–	–	110–120	120–125	130–130	135–145	145
gehoben	–	–	130–140	140–145	150–155	160–170	170

Typ 30.2 mit Büro- und Sozialtrakt

Kosten des Brutto-Rauminhalts in €/m ³							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	115–120	125–125	130–135	135–145	150
mittel	–	–	150–155	160–165	170–175	180–190	195
gehoben	–	–	170–180	180–190	195–205	205–220	225

Lagergebäude

Typ 31.1–31.3

Ausstattungsstandard			
Kostengruppe		einfach	mittel
F a s s a d e <i>Anteil: 11 %</i>	Skelett-, Fachwerk-, Rahmenbau	einfache Wände, Holz-, Blech-, Faserzementbekleidung	Leichtbetonwände mit Wärmedämmung, Beton-Sandwich-Elemente, Ausfachung 12 bis 25 cm
	Massivbau	Mauerwerk mit Putz oder Fugenglattstrich und Anstrich	Wärmedämmputz, Wärmedämmverbundsystem, Sichtmauerwerk mit Fugenglattstrich und Anstrich, mittlerer Wärmedämmstandard
Fenster <i>Anteil: 14 %</i>		Holz, Einfachverglasung	Kunststoff, Glasbausteine, Isolierverglasung
Dächer <i>Anteil: 15 %</i>		Wellfaserzement-, Blecheindeckung, Bitumen-, Kunststofffolienabdichtung	Betondachpfannen, mittlerer Wärmedämmstandard
Bodenbeläge <i>Anteil: 8 %</i>		Rohbeton, Anstrich	Estrich, Gussasphalt, Verbundpflaster ohne Unterbau
Heizung ¹ <i>Anteil: 15 %</i>		Luftheizung mit Direktbefeuerung	Zentralheizung
Installation		Strom- und Wasseranschluss, Installation auf Putz	Strom- und Wasseranschluss, Installation auf Putz
Sanitär ² <i>Anteil: 13 %</i>		einfache Toilettenanlagen, wenige Duschen, Installation auf Putz	ausreichende Toilettenanlagen, mehrere Duschen, Installation tlw. auf Putz
Innenwandbekleidung der Nassräume ²		Ölfarbanstrich	Fliesensockel (1,50 m)
Sonstige Einbauten ²		Kochmöglichkeit, Spüle ²	Teeküche

1 entfällt bei Kaltlager

2 nur bei Warmlager mit Büro- und Sozialtrakt

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

Kaltlager

9 %

Warmlager

10 %

Warmlager mit Sozialtrakt

11 %

Gesamtnutzungsdauer

40 bis 60 Jahre

Lagergebäude

Typ 31.1–31.3

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

NHK 2000
WERTR

Typ 31.1 KALTLAGER

Kosten des Brutto-Rauminhalts in €/m ³							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	60–60	65–65	70–70	75–75	80
mittel	–	–	110–115	120–125	125–130	135–140	145

Typ 31.2 WARMLAGER

Kosten des Brutto-Rauminhalts in €/m ³							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	75–80	80–85	85–90	90–95	100
mittel	–	–	125–135	135–145	145–150	155–165	165

Typ 31.3 WARMLAGER MIT BÜRO- UND SOZIALTRAKT

Kosten des Brutto-Rauminhalts in €/m ³							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	120–125	125–130	135–140	140–150	155
mittel	–	–	160–170	175–180	185–190	195–210	215

Reithallen und Pferdeställe

Typ 32.1–32.2*

Reithallen

Typ 32.1

Ausstattungsstandard			
Kostengruppe	einfach	mittel	gehoben
Hallenboden	Tretschicht als Schüttung auf gewachsenem Boden	Tretschicht als Schüttung auf Tragschicht aus Lehm	Tretschicht als Schüttung auf Tragschicht aus Schotter und Sand/Lehm-Zwischenschicht
Außenwände	Verbreiterung oder Blechverkleidung auf Holztragwerk, Lichtflächen aus Kunststoff-Doppelsteplatten	Stahlblech-Sandwichelemente auf Holz- oder Stahlrahmen, Lichtflächen aus Kunststoff-Doppelsteplatten	Stahlbetonstützen und Ziegelmauerwerk, Holzfenster, Holztüren und Holzstore
Innenwände		Mauerwerk zwischen Halle und Nebenräumen	Mauerwerk, Putz, Tapete im Reiterstübchen
Dächer <i>Anteil: 15 %</i>	Holzbohlen auf Stahl- oder Stahlbetonstützen, Faserzementwellplatten auf Holzpfetten	Stahlblech-Sandwichelemente auf Holz- oder Stahlrahmen	Holzbohlen, Pfetten, Sparren, Hartschaumdämmung, Betondachsteine, Tonpfannen
Sanitär <i>Anteil: 13 %</i>	Toiletten, Waschbecken	Toiletten, Waschbecken	Düsenrohberegnung, Toiletten und Duschanlagen
Heizung <i>Anteil: 15 %</i>	keine	WW-Zentralheizung in Nebenräumen	WW-Zentralheizung in Nebenräumen, Lufterhitzer
Elektroinstallation	Leuchten in Halle und WC	Leuchten in Halle und WC	Leuchten in Halle, WC, Reiterstübchen und Tribüne

Pferdeställe

Typ 32.2

Ausstattungsstandard			
Kostengruppe	einfach	mittel	gehoben
Hallenboden	Beton-Verbundsteine mit Einstreu im Tierbereich	Beton mit Einstreu im Tierbereich	Beton mit Gussasphalt und Einstreu im Tierbereich
Außenwände	Brettschalung oder Bohlenbekleidung auf Holztragwerk, Lichtplatten	Mauerwerk oder Blockholzbauweise, Lichtplatten, Holztüren	Hintermauerwerk, Dämmung und Verblendmauerwerk, Holzfenster und Holztüren
Innenwände	Mauerwerk	Mauerwerk und Putz	Mauerwerk, Putz, Anstrich, Fliesen am Waschplatz
Dächer	Holztragwerk, Pappdach oder Bitumenwellplatten	Holz- oder Stahltragwerk, Faserzementwellplatten	Leimholzbohlen, Betondachsteine, Tonpfannen, Dämmung
Aufstallung	Abtrennungen aus Holz	Holz-Bohlenwände in U-Eisen	Hartholz-Bohlenwände in U-Eisen und Gitteraufsatz aus verzinktem Stahl
Fütterung	Krippen und Selbsttränkebecken, Handfütterung	Krippen und Heuraufen, Selbsttränkebecken, Handfütterung	Krippen und Heuraufen, Kraftfutterautomaten mit individueller Zuteilung und automatischer Zuteilung
Entmistung	Schubkarrenentmistung	Schlepperentmistung	Schubstangen- oder Seilzugentmistung
Lüftung	freie Entlüftung, Windnetze oder senkrechte Verbreiterung mit Luftschlitzen in Wänden	freie Entlüftung, Zuluftklappen, Abluft durch Lichtkuppelfirst mit Abluftöffnung	Zwangslüftung, Unterdruck, Abluftschächte mit Ventilatoren
Installation	Strom- und Wasseranschluss	Strom- und Wasseranschluss	Strom- und Wasseranschluss, Waschplatz mit Solarium

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

12 %

Gesamtnutzungsdauer

30 Jahre

* erarbeitet von der Arbeitsgruppe „Landwirtschaftliche NHK“

Reithallen und Pferdeställe

Typ 32.1–32.2

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

NHK 2000
WERTR

Typ 32.1 REITHALLEN eingeschossig, Dach geneigt

Kostenanteile entsprechend DIN 276: KG 300/400 = 90 %/10 %

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , Traufhöhe 5,00 m			
Ausstattungs- standards	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	155–165	170–180	180
mittel	170–180	185–200	200
gehoben	205–215	220–240	240

Korrekturfaktoren

Gebäudegröße (BGF)	500 m ²	1,1
	1000 m ²	1,0
	1500 m ²	0,95

Typ 32.2 PFERDESTÄLLE eingeschossig, Dach geneigt

(Kennzahl: 15 bis 20 m² BGF/Tier)

Kostenanteile entsprechend DIN 276: KG 300/400 = 70 %/30 %

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , Traufhöhe 3,50 m			
Ausstattungs- standards	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	240–260	260–280	280
mittel	345–365	370–400	400
gehoben	410–425	430–480	480

Korrekturfaktoren

Gebäudegröße (BGF)	250 m ²	1,1
	500 m ²	1,0
	750 m ²	0,95

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude

Rinderställe

Typ 33.1.1–33.1.4*

Ausstattungsstandard			
Kostengruppe	einfach (mit Einstreu)	mittel (ohne Einstreu)	gehoben (ohne Einstreu)
Bodenplatten und Bodenbelag	Betonboden	Betonboden, Kunststoffbeschichtung im Melkstand und Milchlagerraum ^{1,4}	Betonboden mit Gussasphalt, Fliesenbelag im Melkstand und Milchlagerraum ^{1,4}
Außenwände	Brettschaltung auf Holztragwerk, Kunststoff-Windnetze	Holzbohlen, auf Holztragwerk Doppelsteg-Lichtplatten als Licht- und Lüftöffnung, Güllekanalwände aus Beton-Schalungssteinen ^{1,2,3}	Mauerwerk oder Holz-Blockbohlen, Kunststofffenster, Holztüren, Güllekanalwände aus Stahlbeton ^{1,2,3}
Innenwände	Mauerwerk	Mauerwerk mit Anstrich	Mauerwerk mit Fliesenbelag im Melkraum und Milchlagerraum ^{3,4}
Decken		Holzbalkendecke ^{3,4}	Stahlbetondecke ^{3,4}
Dächer	Tragwerk aus Holz mit Außen- und Innenstützen, Eindeckung mit Profilblech oder Bitumenwellplatten	Tragwerk aus stützenfreien Stahlrahmen, Eindeckung mit Faserzementwellplatten	Tragwerk aus stützenfreien Holz-Leimbändern, Eindeckung mit Betondachsteinen oder Tonpfannen, Licht- und Lüftungsfirst regulierbar
baukonstruktive Einbauten	Krippen	Laufgänge ^{1,2,3} und Gruppenbuchten für Mastbullen ² aus Beton-Spaltenbodenelementen, Krippenschalen aus Polyesterbeton	Laufgänge ^{1,2,3} und Gruppenbuchten für Mastbullen ² aus Beton-Spaltenbodenelementen, Krippenschalen aus Steinzeug
Aufstallung	Stand-, Buchten- und Boxenabtrennung aus Holz, Fressgitter aus verzinktem Stahlrohr ^{2,3}	Gummimatten in Liegeboxen ^{1,2,3} und auf Spaltenboden in Mastbullenbuchten ² , Buchten- und Boxenbügel sowie Fressgitter aus verzinktem Stahlrohr ^{2,3}	Stall-Matratze oder Wasserbetten in Liegeboxen ^{2,3} , Gummimatten auf Spaltenboden in Mastbullenbuchten ² , Boxenabtrennungen und Fressgitter aus verzinktem Stahlrohr
Fütterung	Tränkebecken	Tränkeautomat ¹ , Kraftfutter-Abauffütterung ^{2,3} , Tränkwannen ^{2,3}	Tränkeautomat ¹ , Kraftfutter-Abauffütterung ^{2,3} , Tränkwannen mit Wasseranwärmung ^{2,3}
Entmistung	Schlepperentmistung	Seilzugschieber oder Faltschieber für planbefestigte Laufgänge, Güllepumpe und Rührgerät für Kanäle und Lagerräume	selbstfahrender Dungschieber für planbefestigte Laufgänge, Güllepumpe für Spülverfahren
Lüftung	freie Lüftung, Offenfrontstall	freie Lüftung, Traufe-First, Windnetze mit Jalousien, Licht- und Lüftungsfirst	Zwangslüftung, Unterdruck, Abluftschächte und Ventilatoren
Milchentzug für Lagerung	Parallelmelkstand ^{3,4} , Fischgrätenmelkstand ^{3,4} , Milchtank ^{3,4}	Fischgrätenmelkstand mit Abnahmeautomatik, Milchmengenmessung, Tiererkennung, Milchtank mit Kühlung ^{3,4}	Karussell- und Tandemmelkstand mit Abnahmeautomatik, Milchmengenmessung, Tiererkennung, Nachtreibhilfe, Milchtank mit Vorkühlung ^{3,4}

1 nur bei Kälberställen

2 nur bei Rinderställen ohne Melkstand

3 nur bei Milchviehställen mit Melkstand

4 nur bei Melkgebäuden

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

12 %

Gesamtnutzungsdauer

30 Jahre

Außenanlagen: Raufutter-Fahrsilo
Kraftfutter-Hochsilo
Beton-Güllebehälter

60–100 €/m³ Nutzraum
170–350 €/m³ Nutzraum
30–60 €/m³ Nutzraum

* erarbeitet von der Arbeitsgruppe „Landwirtschaftliche NHK 2000“

Rinderställe

Typ 33.1.1–33.1.4

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

NHK 2000
WERTR

Typ 33.1.1 KÄLBERSTÄLLE eingeschossig, ohne Güllekanäle, Dach geneigt
(Kennzahl: 4,00–4,50 m² BGF/Tier)
Kostenanteile entsprechend DIN 276: KG 300/400 = 70 %/30 %

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , Traufhöhe 3,00 m			
Ausstattungs- standards	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	320–345	350–370	370
mittel	355–375	380–415	415
gehoben	430–440	445–500	500

Korrekturfaktoren

Gebäudegröße (BGF)	100 m ²	1,1
	150 m²	1,0
	250 m ²	0,95
Unterbau	Güllekanäle	
	(Tiefe 1,00 m)	1,05

Typ 33.1.2 RINDERSTÄLLE eingeschossig, ohne Güllekanäle, Dach geneigt
Jungvieh-, Mastbullen- und Milchviehställe ohne Melkstand
(Kennzahl: 5,00–9,00 m² BGF/Tier)
Kostenanteile entsprechend DIN 276: KG 300/400 = 80 %/20 %

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , Traufhöhe 3,50 m			
Ausstattungs- standards	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	195–205	210–225	225
mittel	215–225	230–250	250
gehoben	255–265	270–300	300

Korrekturfaktoren

Gebäudegröße (BGF)	500 m ²	1,1
	750 m²	1,0
	1000 m ²	0,95
Unterbau	Güllekanäle (Tiefe 1,00 m)	1,2
	Güllelagerraum (Tiefe 2,00 m)	1,4

Typ 33.1.3 MILCHVIEHSTÄLLE eingeschossig, ohne Güllekanäle, Dach geneigt
mit Melkstand und Milchlager
(Kennzahl: 10,00–15,00 m² BGF/Tier)
Kostenanteile entsprechend DIN 276: KG 300/400 = 70 %/30 %

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , Traufhöhe 3,50 m			
Ausstattungs- standards	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	215–225	240–250	250
mittel	240–255	260–280	280
gehoben	285–295	300–340	340

Korrekturfaktoren

Gebäudegröße (BGF)	1000 m ²	1,1
	1500 m²	1,0
	2000 m ²	0,95
Unterbau	Güllekanäle (Tiefe 1,00 m)	1,2
	Güllelagerraum (Tiefe 2,00 m)	1,4

Typ 33.1.4 MELKSTAND eingeschossig, ohne Güllekanäle, Dach geneigt
mit Milchlager und Nebenräumen als Einzelgebäude
Kostenanteile entsprechend DIN 276: KG 300/400 = 60 %/40 %

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , Traufhöhe 3,00 m			
Ausstattungs- standards	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	620–675	680–720	720
mittel	670–735	740–800	800
gehoben	825–855	860–960	960

Korrekturfaktoren

Gebäudegröße (BGF)	200 m ²	1,1
	350 m²	1,0
	500 m ²	0,95

Schweinställe

Typ 33.2.1–33.2.4*

Ausstattungsstandard			
Kostengruppe	einfach (mit Einstreu)	mittel (ohne Einstreu)	gehoben (ohne Einstreu)
Bodenplatten und Bodenbeläge	Betonboden	Betonboden der Güllekanäle und der Stall-, Gang- und Nebenflächen mit geschlossener Oberfläche, Estrich mit Wärmedämmung im Tierbereich	Betonboden der Güllekanäle und der Stallflächen mit geschlossener Oberfläche, Estrich mit Wärmedämmung im Tierbereich
Außenwände	Brettschaltung auf Holztragwerk, Kunststoff-Windnetze oder Doppelstegplatten	Hintermauerwerk, Innenanstrich, Dämmung, Außenbekleidung aus Holz oder Profilblech, Güllekanalwände aus Beton-Schalungssteinen	Hintermauerwerk, Innenputz, Anstrich, Dämmung und Vormauerziegel, Güllekanalwände aus Beton
Innenwände	Mauerwerk	Mauerwerk mit Anstrich, Kunststoffpaneele als Abteiltrennung	Mauerwerk mit Putz und Anstrich oder Fliesenbelag im Tierbereich ^{1,4}
Dächer	Tragwerk aus Holz mit Holzaußen- und Innenstützen oder Stahlrahmen, Blecheindeckung oder Bitumenwellplatten	Holz-Dachbinder, Eindeckung mit Faserzementwellplatten, Wärmedämmung aus Hart-schaumplatten	Holz-Dachbinder, Betondachsteine oder Tonpfannen, Wärmedämmung aus Schaumglas und Beschichtung
baukonstruktive Einbauten	Futtertröge	perforierte Buchtenflächen aus Kunststoffrosten ^{1,3,4} , Beton-Spaltenboden ^{1,2,3} , Futtertröge aus Polyesterbeton	perforierte Buchtenflächen aus Kunststoffrosten ^{1,3,4} , Beton-Spaltenboden ^{1,2,3} , Gussroste ^{3,4} , Futtertröge aus Steinzeug
Aufstallung	Buchtenabtrennung und Einzelstände ^{3,4} , aus verzinktem Stahlrohr	Buchtenabtrennungen aus Kunststoff ^{1,2} , Einzelstände aus verzinktem Stahlrohr ^{3,4} , gedämmte Ruhekissen ^{1,2,3}	Buchtenabtrennungen aus Betonfertigteilen ^{1,2} , Einzelstände aus verzinktem Stahlrohr ^{3,4} , gedämmte Ruhekissen ^{1,2,3}
Fütterung	Beißnippeltränken, Becken-Selbsttränke ^{3,4} , Trocken-Futterautomat ^{1,2,3} , Tröge für Handfütterung ^{3,4}	Beißnippeltränken ^{1,2} , Becken-Selbsttränke ^{3,4} , Breifutterautomaten mit Futter-Fördersystem ^{1,2} , Trockenfütterung mit Volumendosierer	Becken-Selbsttränken, Flüssigfütterung mit Sensorsteuerung ^{1,2} , Sauenabruffütterung für Trocken- oder Flüssigfutter ¹ , Trogfütterung mit dosierter Futterzuteilung ¹
Entmistung	Schubstange	Absperrschieber für Staukanäle oder Wannen, Güllerohre, Pumpe	Absperrschieber für Staukanäle oder Wannen, Güllerohre, Pumpe
Lüftung	freie Lüftung, Traufe-First, Windnetze mit Jalousie, Steuerung und Verstelleinrichtung ^{1,2,3} oder Bretter mit Luftschlitzen	Zwangslüftung, Unterdruck, Rieselkanäle oder Porendecke, Abluft mit Ventilatoren, punktförmige Schächte	Zwangslüftung, Gleichdruck, Zu- und Abluftschächte sowie zentraler Abluftschacht mit Ventilatoren für Unterdrucksystem
Heizung	Heizung in Ruhekisten und Betten ^{1,2,3}	Gas- oder Elektrostrahler ^{3,4} , Gas-Lufterhitzer ^{1,2,3}	beheizbare Liegeflächen ^{3,4} , WW-Heizung mit Heizrohren in Stallabteilen

1 nur bei Ferkelaufzuchtställen

2 nur bei Mastschweinställen

3 nur bei Sauenställen

4 nur bei Abferkelställen

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

12 %

Gesamtnutzungsdauer

30 Jahre

Außenanlagen: Fertigfutter-Hochsilo
Beton-Güllebehälter

170–350 €/m³ Nutzraum
30–60 €/m³ Nutzraum

* erarbeitet von der Arbeitsgruppe „Landwirtschaftliche NHK 2000“

Schweineställe

Typ 33.2.1–33.2.4

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

NHK 2000
WERTR

**Typ 33.2.1 FERKELAUFZUCHTSTÄLLE eingeschossig, ohne Güllekanäle,
Dach geneigt** (Kennzahl: 0,45–0,65 m² BGF/Tier)
Kostenanteile entsprechend DIN 276: KG 300/400 = 75 %/25 %

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , Traufhöhe 3,00 m			
Ausstattungs- standards	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	300–325	330–350	350
mittel	335–355	360–390	390
gehoben	405–415	420–470	470

Korrekturfaktoren

Gebäudegröße (BGF)	400 m ²	1,1
	600 m ²	1,0
	800 m ²	0,95
Unterbau	Güllekanäle (Tiefe 0,80 m)	1,2

**Typ 33.2.2 MASTSCHWEINESTÄLLE eingeschossig, ohne Güllekanäle,
Dach geneigt** (Kennzahl: 0,90–1,30 m² BGF/Tier)
Kostenanteile entsprechend DIN 276: KG 300/400 = 70 %/30 %

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , Traufhöhe 3,00 m			
Ausstattungs- standards	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	260–285	290–305	305
mittel	290–305	310–340	340
gehoben	350–360	365–410	410

Korrekturfaktoren

Gebäudegröße (BGF)	500 m ²	1,1
	1000 m ²	1,0
	1500 m ²	0,95
Unterbau	Güllekanäle (Tiefe 0,80 m)	1,2
	Gülle-Lagerraum (Tiefe 1,50 m)	1,25

**Typ 33.2.3 ZUCHTSCHWEINESTÄLLE eingeschossig, ohne Güllekanäle,
Dach geneigt (Deck-, Warte- und Abferkelbereiche)**
(Kennzahl: 4,50–5,00 m² BGF/Tier)
Kostenanteile entsprechend DIN 276: KG 300/400 = 65 %/35 %

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , Traufhöhe 3,00 m			
Ausstattungs- standards	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	325–355	360–380	380
mittel	365–385	390–425	425
gehoben	440–455	460–510	510

Korrekturfaktoren

Gebäudegröße (BGF)	500 m ²	1,1
	1000 m ²	1,0
	1500 m ²	0,95
Unterbau	Güllekanäle (Tiefe 0,80 m)	1,1
	Gülle-Lagerraum (Tiefe 1,50 m)	1,2

**Typ 33.2.4 ABFERKELSTÄLLE eingeschossig, ohne Güllekanäle, Dach geneigt
als Einzelgebäude**
(Kennzahl: 6,30–6,50 m² BGF/Tier)
Kostenanteile entsprechend DIN 276: KG 300/400 = 60 %/40 %

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , Traufhöhe 3,00 m			
Ausstattungs- standards	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	345–375	380–405	405
mittel	385–410	415–450	450
gehoben	465–485	490–540	540

Korrekturfaktoren

Gebäudegröße (BGF)	200 m ²	1,1
	400 m ²	1,0
	600 m ²	0,95
Unterbau	Güllekanäle (Tiefe 0,80 m)	1,1

Geflügelställe

Typ 33.3.1–33.3.4*

Ausstattungsstandard			
Kostengruppe	einfach	mittel	gehoben
Bodenplatten und Bodenbeläge	Betonboden	Betonboden	Betonboden
Außenwände	Brettschalung auf Holztragwerk, Innenbekleidung aus profilierten Alu-Blechen, dazwischen Dämmung aus Mineralwolle	Holzbohlen auf Holztragwerk, Innenbekleidung aus Faserzementplatafeln, dazwischen Dämmung aus Mineralwolle, Doppelsteg-Lichtplatten aus Kunststoff	Mauerwerk mit Innen- und Außenputz bzw. Außen-Verblendung oder Beton-Fertigteile mit Kerndämmung, Kunststoff-fenster
Innenwände	Mauerwerk	Mauerwerk	Mauerwerk
Dächer	Tragwerk aus Holz, Eindeckung aus Profilblech oder Bitumenwellplatten	Stahlrahmen als Tragwerk, Eindeckung mit Faserzementwellplatten, Wärmedämmung aus Hartschaumplatten	Holz-Dachbinder, Eindeckung aus Betondachsteinen oder Tonpfannen, Wärmedämmung aus Schaumglas und Beschichtung
Aufstallung	Kotkästen aus Holz ¹ , Wintergärten als Scharrräume, Legenester	Kotkästen aus Metall und Kunststoffrosten ¹ , Legenester mit Austrieb, Eiersammelanlage	Kotkästen aus Metall und Kunststoffrosten ² , Abrollnester mit Austrieb, Eiersammelanlage, Eierverpackungsanlage
Fütterung	Nippeltränken ³ , Trogkettenfütterung	Nippeltränken mit Cups, Trogkettenfütterung	Nippeltränken mit Cups, Trogkettenfütterung
Entmistung	Schleppentmistung ^{1,2}	Kotbandentmistung, Längs- und Querförderer ^{3,4}	belüftete Kotbandentmistung, Längs- und Querförderer ^{3,4}
Lüftung	freie Lüftung	Zwangslüftung, Unterdruckverfahren, Zuluftelemente, Abluft mit Ventilatoren, punktförmige Schächte	Zwangslüftung, Gleichdruckverfahren, Zuluftelemente, Abluftschächte mit Ventilatoren sowie zentraler Abluftschacht
Heizung	Gas-Lufterhitzer	Gas-Lufterhitzer	Gas-Lufterhitzer mit Temperaturfühler und Klimacomputer

1 nur bei Mast in Bodenhaltung

2 nur bei Hennen-Bodenhaltung

3 nur bei Hennen-Volierenhaltung

4 nur bei Hennen-Käfighaltung

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

12 %

Gesamtnutzungsdauer

30 Jahre

Außenanlagen: Fertigfutter-Hochsilo
Mistlager

170–350 €/m³ Nutzraum
60–100 €/m² Nutzraum

* erarbeitet von der Arbeitsgruppe „Landwirtschaftliche NHK 2000“

Geflügelställe

Typ 33.3.1–33.3.4

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

NHK 2000
WERTR

Typ 33.3.1 MASTGEFLÜGEL, Bodenhaltung, eingeschossig, Dach geneigt (Hähnchen, Puten, Gänse) (Kennzahl: 0,05–0,06 m² BGF/Tier) Kostenanteile entsprechend DIN 276: KG 300/400 = 80 %/20 %

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , Traufhöhe 3,00 m			
Ausstattungs- standards	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	195–210	215–225	225
mittel	215–225	230–250	250
gehoben	255–265	270–300	300

Korrekturfaktoren

Gebäudegröße (BGF)	500 m ²	1,1
	900 m²	1,0
	1800 m ²	0,95

Typ 33.3.2 LEGEHENNEN, Bodenhaltung, eingeschossig, Dach geneigt (Kennzahl: 0,15–0,20 m² BGF/Tier) Kostenanteile entsprechend DIN 276: KG 300/400 = 70 %/30 %

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , Traufhöhe 3,00 m			
Ausstattungs- standards	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	280–300	305–325	325
mittel	310–325	330–360	360
gehoben	370–385	390–430	430

Korrekturfaktoren

Gebäudegröße (BGF)	500 m ²	1,1
	850 m²	1,0
	1200 m ²	0,95
Kotgrube	Tiefe 1,00 m	1,1

Typ 33.3.3 LEGEHENNEN, Volierenhaltung, eingeschossig, Dach geneigt (Kennzahl: 0,07–0,10 m² BGF/Tier) Kostenanteile entsprechend DIN 276: KG 300/400 = 50 %/50 %

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , Traufhöhe 3,00 m			
Ausstattungs- standards	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	405–435	440–470	470
mittel	445–475	480–520	520
gehoben	535–555	560–625	625

Korrekturfaktoren

Gebäudegröße (BGF)	500 m ²	1,1
	850 m²	1,0
	1200 m ²	0,95

Typ 33.3.4 LEGEHENNEN, Käfighaltung, eingeschossig, Dach geneigt (Kennzahl: 0,05–0,07 m² BGF/Tier) Kostenanteile entsprechend DIN 276: KG 300/400 = 45 %/55 %

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , Traufhöhe 3,00 m			
Ausstattungs- standards	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	495–540	545–575	575 ¹
mittel	550–585	590–640	640 ¹
gehoben	660–685	690–770	770 ¹

Korrekturfaktoren

Gebäudegröße (BGF)	300 m ²	1,1
	900 m²	1,0
	1800 m ²	0,95

¹ ab 2001 in D nicht mehr genehmigungsfähig

Landwirtschaftliche Mehrzweckhallen, Scheunen

Typ 33.4.1–33.4.2*

Landwirtschaftliche Mehrzweckhallen

Typ 33.4.1

Ausstattungsstandard			
Kostengruppe	einfach	mittel	gehoben
Bodenplatten und Bodenbeläge	Beton, Verbundpflastersteine	Betonboden	Betonboden mit verdichteter Oberfläche oder Gussasphalt
Außenwände	Brettschalung oder Blechbekleidung auf Holztragwerk	Stahlrahmen mit Ausmauerung oder Stahl-Sandwichelementen	Mauerwerk mit Stahlbetonstützen oder Beton-Fertigteilen
Innenwände	keine	Leichtbauweise	Mauerwerk mit Stahlbetonstützen oder Beton-Fertigteilen
Dächer	Holztragwerk mit Eindeckung aus Profilblech oder Bitumenwellplatten	Faserzementwellplatten auf Holzpfetten und Stahlrahmen, Lichtplatten	Holz-Dachbinder auf Stahl- oder Stahlbetonstützen, Betondachsteine oder Tondachpfannen
Elektroinstallation	Leuchten	Leuchten, Steckdosen	Leuchten, Steckdosen

Scheunen ohne Stallteil

Typ 33.4.2

Ausstattungsstandard			
Kostengruppe	einfach	mittel	gehoben
Bodenplatten und Bodenbeläge	Lehmboden	Verbundpflastersteine	Betonboden
Außenwände	Verbreiterung auf Holzfachwerk	Holzfachwerk mit Ausmauerung	Ziegel- und Natursteinmauerwerk
Innenwände	Holzstützen	Holzfachwerk mit Ausmauerung	Ziegelmauerwerk
Decken	keine	Holzbalkendecke	Massivdecke
Dächer	Holztragwerk mit Pappdach auf Schalung oder Blecheindeckung	Holztragwerk mit Eindeckung aus Faserzementwellplatten	Holztragwerk mit Eindeckung aus Betondachsteinen oder Tonpfannen
Elektroinstallation	keine	Leuchten	Leuchten und Geräte-Anschlussdosen

Baunebenkosten (entsprechend Kostengruppe 700 DIN 276)

10–12 %

Gesamtnutzungsdauer

landwirtschaftliche Mehrzweckhallen
Scheunen ohne Stallteil

40 Jahre

40–60 Jahre

Außenanlagen: Waschplatz (4,00 x 5,00 m)
mit Kontrollschacht und Ölabscheider
Vordach
am Hauptdach angeschleppt
Hofbefestigung
aus Beton-Verbundsteinen

4 000–5 000 €/Stück

80–100 €/m²

40–50 €/m²

* erarbeitet von der Arbeitsgruppe „Landwirtschaftliche NHK 2000“

Landwirtschaftliche Mehrzweckhallen, Scheunen

Typ 33.4.1–33.4.2

Normalherstellungskosten (ohne Baunebenkosten)
entsprechend Kostengruppe 300 und 400 DIN 276/1993
einschließlich 16 % Mehrwertsteuer, Preisstand 2000

NHK 2000
WERTR

Typ 33.4.1 LANDWIRTSCHAFTLICHE MEHRZWECKHALLEN eingeschossig, Dach geneigt

Kostenanteile entsprechend DIN 276: KG 300/400 = 95 %/5 %

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , Traufhöhe 5,50 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	–	–	–	155–165	165–175	180–190	190
mittel	–	–	–	170–175	180–190	195–210	210
gehoben	–	–	–	200–205	210–220	225–270	270

Korrekturfaktoren Gebäudegröße (BGF)

250 m ²	1,1
500 m²	1,0
750 m ²	0,95

Typ 33.4.2 SCHEUNEN ohne Stallanteile* eingeschossig, Dach geneigt

Kostenanteile entsprechend DIN 276: KG 300/400 = 95 %/5 %

Kosten der Brutto-Grundfläche in €/m ² , Traufhöhe 5,00 m							
Ausstattungs-standards	vor 1925	1925 bis 1945	1946 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1984	1985 bis 1999	2000
einfach	160–170	170–180	180–190	190–200	–	–	–
mittel	200–210	210–220	220–230	230–240	–	–	–
gehoben	220–240	240–260	260–280	280–300	–	–	–

Korrekturfaktoren Gebäudegröße (BGF)

250 m ²	1,1
500 m²	1,0
750 m ²	0,95

* Wirtschaftlich nutzbare Stallteile werden mit Typ 32.2–33.3.4 bewertet.